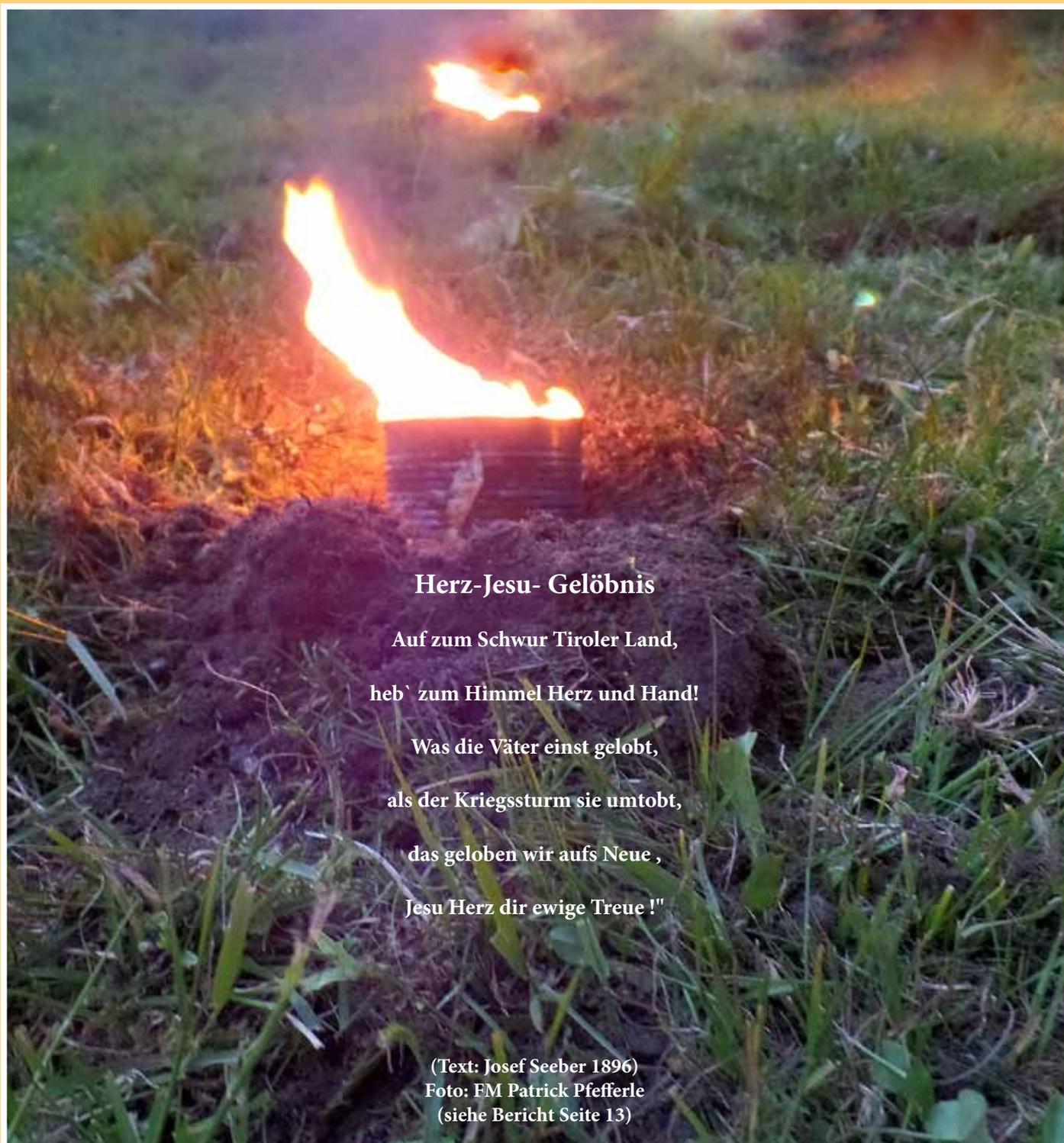


# Wennener Gemeindezeitung

Ausgabe 65 JUNI 2015

Informationsblatt der Gemeinde Wenns



## Herz-Jesu- Gelöbnis

Auf zum Schwur Tiroler Land,  
heb` zum Himmel Herz und Hand!

Was die Väter einst gelobt,  
als der Kriegssturm sie umtobt,  
das geloben wir aufs Neue ,  
Jesu Herz dir ewige Treue !"

(Text: Josef Seeber 1896)  
Foto: FM Patrick Pfefferle  
(siehe Bericht Seite 13)



Liebe  
Leserinnen  
und Leser der  
Wenner  
Gemeindezeitung!

Die Hälfte des Jahres 2015 ist schon wieder Geschichte. Der Sommer steht bereits vor der Tür und wir hoffen, dass er weniger Regen bringt als letztes Jahr. Wenn man aber die Unwetterschäden aus See und Sellrain betrachtet, dann können wir dankbar sein, dass wir von Naturereignissen solchen Ausmaßes in unserer Gemeinde bisher verschont blieben.

#### Farmiekapelle

Der Platz um die Kapelle entwickelte sich in den letzten Jahren zu einem wahren Schmuckstück. Seitens der Gemeinde gebührt all Jenen, die diesen Ort der Begegnung „hegen und pflegen“ ein ganz großes Vergelt's Gott. Es ist ein Vorzeigeprojekt und zeigt, was durch Ehrenamtlichkeit entstehen kann. (Siehe Bericht Seite 23)

#### Einweihung Kinderkrippe

Am 16.04.2015 segnete unser Pfarrer Mag. Cons. Otto Gleinser im Beisein von Frau Kindergarteninspektorin Barbara Raithmayr, Gemeinderat Mario Röck, der Betreuerinnen Schranz Jasmin, Bregenzer Daniela und Hackl Michaela, sowie Eltern und Kindern diese Kleinkindereinrichtung. Inspektorin Barbara Raithmayr



erwähnte in ihrer Ansprache, dass das Fördergeld des Landes Tirol sehr gut investiert wurde und, dass sie sich über diese erste Einrichtung dieser Art im Pitztal sehr freue. Die Nachfrage von Betreuungsplätzen für das Jahr 2015/16 ist weiterhin ungebrochen.

#### Rechnungsabschluss 2014

Bei der GR-Sitzung am 30. März 2015 wurde unter TO-Pkt.7 der Jahresabschluss 2014 mehrheitlich beschlossen.

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen: 6.650.990,04 €  
Ausgaben: 6.648.998,05 €  
Überschuss: 1.991,99 €

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen: 6.570.432,19 €  
Ausgaben: 6.390.551,81 €  
Überschuss: 179.880,38 €

**Bei der Abstimmung zur Überweisung des Substanzwertes der AGM Wenns (100.000,00 €) und der AGM Wennerberg (20.000,00 €) gab es 4 Gegenstimmen.**

#### Budget 2015

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung erwähnte ich bereits die wichtigsten Vorhaben für dieses Wirtschaftsjahr 2015. Bei der GR-Sitzung am 30. März 2015 wurde unter TO-Pkt. 8 der Jahresvoranschlag 2015 einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen: 4.400.100,00 €  
Ausgaben: 4.516.700,00 €  
Abgang: 116.600,00 €

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen: 950.900,00 €  
Ausgaben: 950.900,00 €

#### Frühjahrsputz

Ende April 2015 beteiligten sich etwa 50 Freiwillige am Frühjahrsputz. Sehr viele davon waren Kinder. Es ist schon erschreckend, was so manche „Zeitgenos-

sen“ alles in unserer Natur entsorgen! Es wurden von den fleißigen Müllsammlern wieder viele Plastiksäcke gefüllt. Im Namen der Bevölkerung bedanke ich mich bei jedem freiwilligen Sammler für die Teilnahme.



#### Bauplätze

Nach zwei eher ruhigen Jahren ist die Nachfrage nach Baugrundstücken in diesem Jahr sehr groß. Es wurden bis jetzt bereits sechs Bauplätze verkauft. Im Baugebiet Langegerte stehen noch sieben Plätze zur Verfügung, in Bichl zwei und im Oberdorf ebenfalls zwei. Nähere Auskünfte über die Grundstücke erteilen Bürgermeister und Amtsleiter.

#### Oberdorf

Bei der GR-Sitzung am 23. April 2015 beschloss der GR unter TO-Pkt. 7 mehrheitlich den Verkauf des Parkplatzes beim Hotel Tschirgantblick mit einem Ausmaß von 472 m<sup>2</sup> an die Raiba Pitztal. Dieser Verkauf war Voraussetzung, dass nach dem Konkursverfahren Hotel Tschirgantblick wieder ein Käufer gefunden werden konnte und der Betrieb mitten im Dorf weitergeführt werden kann. Schade, dass nicht alle Gemeinderäte diesen Weitblick hatten. Unter TO-Pkt. 8 kaufte dann die Gemeinde einstimmig 1498 m<sup>2</sup> Grund von Gundolf Josef/Wildschönau. Nach der Parzellierung dieses Grundstückes stehen der Gemeinde zwei Bauplätze und ein Parkplatz mit ca. 20 Abstellplätzen zur Verfügung. Gerade für das Oberdorf und für unsere Tagespendler sind diese Parkplätze sehr wichtig.

#### Gratulation

Bei der Florianifeier am 02. Mai 2015 wurden Walter Gasser und Wolfgang Gruber für ihre 60-jährige Mitgliedschaft und Reinhold Reinstadler für seine 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet (Siehe Seite 35).

Am 30. Mai 2015 fand im Turnsaal der Gemeinde Arzl das diesjährige Konzertwertungsspiel des Musikbezirkes Imst statt. Unsere Kapelle trat in der Leistungsgruppe C an und erreichte die Silbermedaille. (Siehe Bericht Seite 30)

Am Samstag, den 20. Juni 2015, fand im Recyclinghof Wenns die TECHNISCHE LEISTUNGSPRÜFUNG der Feuerwehr in Silber und Gold statt. Jede der beiden Gruppen besteht aus 10 Mann. Beide Gruppen konnten die Leistungsprüfung mit Bravour abschließen. (Siehe Bericht Seite 35)

Am Sonntag, den 21. Juni 2015, wurden in Arzl (Bataillonsschützenfest) nach der Feldmesse einige Mitglieder der Schützenkompanie Wenns geehrt. Besonders hervorzuheben ist die Ehrung von **Gundolf Franz** und **Kreter Otto**. Sie erhielten für ihre 60-jährige Mitgliedschaft die Andreas-Hofer-Medaille in Gold (Bericht nächste Ausgabe der GZ).



**Im Namen der Gemeinde herzliche Gratulation und vielen Dank für euren unentgeltlichen Einsatz zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft!**

Für unsere Schüler und Kinder beginnen in wenigen Tagen die wohlverdienten Ferien. Ich bedanke mich bei den Lehrerinnen und Lehrern, sowie bei den Kindergärtnerinnen für den Einsatz zum Wohle unserer Jugend und wünsche allen erholsame Ferien.

Euer Bürgermeister:

#### INHALT

Seite 2-3 Bericht des Bürgermeisters  
Seite 4 Bericht des Substanzverwalters und Leserseite  
Seite 5-11 Bericht des Amtsleiters und Termine  
Seite 6 Ärztdienste  
Seite 12 Kinderbetreuung und Schulen  
Seite 13-15 Aus der Pfarre

Seite 16-17 Historik  
Seite 17 Katzenstation  
Seite 18-21 Aus dem Standesamt  
Seite 22-23 Landwirtschaft  
Seite 24-25 Landesmusikschule  
Seite 26-27 Tourismus  
Seite 28-36 Vereine

#### IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wenns, Bürgermeister OSR Walter Schöpf  
Redaktionsleiter: Mag. Johannes Seiser; Layout: Sybille Helbock  
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Sybille Helbock, Simon Stoll  
Herstellung: Alpendruck, 6460 Imst, Tel. 05412/63800; Auflage 800 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt  
Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.

### Bericht des Substanzverwalters

**Weiden:** Im Frühjahr konnten auf den Weiden ca. 330 Stück Rinder verzeichnet werden. Das entspricht in etwa 240 GVE. Die Weidemeldungen für den Sommer sind **fristgerecht (spätestens 7 Tage nach Auftrieb!)** im Gemeindeamt abzugeben. Ebenso liegen dort die Leerformulare für die Weidemeldungen auf. Wichtig dabei ist, dass immer die Betriebsnummer der Weide oder ein namentlicher Vermerk der Weide anzugeben ist, da dies sonst nicht zugeordnet werden kann. Für Sanktionen aufgrund zu spät oder fehlerhaft abgegebener Meldungen wird von unserer Seite aus **keine Haftung** übernommen.

**Vollversammlung:** Die jährliche Vollversammlung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns findet voraussichtlich am 20.07.2015 im neuen Mehrzwecksaal statt.

Unter anderem werden hier Informationen bezüglich Nutz- und Brennholz an die einzelnen Nutzungsberechtigten weitergegeben und jedes Mitglied hat die Möglichkeit, den Stand des Nutzholzguthabens bzw. des Nutzholzvorausgriffs zu erfragen. Die Vollver-

sammlung informiert auch über die Handhabung des Haus- und Gutsbedarfs in der Praxis. Sollten dennoch Fragen offen bleiben, werden diese von mir mit den zuständigen Behörden abgeklärt.

**Allgemeines:** Die Aufräumarbeiten der Sturmschäden werden von OF Schmid Armin beauftragt und so schnell wie möglich erledigt, ebenso die Instandhaltung der Wege und Bringungsanlagen.

Einen Dank darf ich noch für die tatkräftige Mitarbeit einiger Mitglieder für die Frühjahrsarbeiten aussprechen.

Im Zuge dessen möchte ich noch daran erinnern, dass die Arbeiten von mir beauftragt werden müssen. Wenn einzelne Mitglieder ohne Wissen des Substanzverwalters oder des Obmannes Arbeiten ausführen, werden diese von mir keinesfalls bzw. nur gemindert vergütet.

Bei Fragen bin ich im Gemeindeamt bzw. telefonisch unter der Nr. 0676/5549769 erreichbar.

*Schwarz F.*



### Leserseite

Dieses Foto wurde bei der diesjährigen Erstkommunion von Chris Walch aufgenommen und uns zur Verfügung gestellt. Es zeigt die drei Geburtstagsjubilare Kapellmeister Martin Scheiring, Bgm. Walter Schöpf sowie Herrn Pfarrer Mag. Cons. Otto Gleinser.

Das Mitglied der Musikkapelle Wenns Michael Eiter wurde vor kurzem Vater (Siehe Seite 19 Standesamt).

Herzliche Gratulation!



D  
A  
N  
K  
E  
S  
C  
H  
Ö  
N



Ein Bild erreicht uns vom Oberdorf und zwar von Birgit Gasser. Das Bild zeigt die aufwendige, sehr schöne Arbeit, von Frau Christine Gasser für die Prozession. Ein herzliches "Vergelts`s Gott dafür!"

### Graböffnung - Friedhof Wenns

Nach jahrelanger Tätigkeit als „Grabmacher“ hat Herr Andreas Röck die Beendigung dieser Arbeiten nunmehr der Gemeinde bekanntgegeben. Die Gemeindeführung möchte auf diesem für die stets verantwortungsvoll durchgeführte Arbeit aufrichtig „Vergelts Gott“ sagen.

Wer interessiert ist, diese besondere und pietätvolle Aufgabe künftig zu übernehmen, möge sich bei der Gemeinde Wenns melden. Der Bürgermeister oder der Amtsleiter geben dann weitere Details und Einzelheiten über Ablauf und Entlohnung bekannt.

Mag. Hannes Seiser

### Was ist los im Gemeindegebiet?

#### Juli bis September 2015

- 01.07.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns mit Pitztaler Kulturabend
- 02.07.2015 18.00 Uhr Abschluss Open Air der LMS Pitztal - Gruabe Arena Arzl
- 05.07.2015 10. Gletschermarathon Pitztal
- 10.07.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns
- 12.07.2015 6. Schweintaltrophy des SV Wenns
- 13.07. bis 17.07.2015 Sommercamp TC Raika Pitztal
- 20.07. bis 24.07.2015 Sommercamp TC Raika Pitztal
- 19.07.2015 Eröffnung Zirbenpark am Hochzeiger
- 24.07.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns
- 31.07.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns
- 07.08.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns
- 21.08.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns
- 28.08.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns
- 29.08.2015 Clubmeisterschaft TC Raika Pitztal - Kinder und Jugend
- 04.09.2015 20.15 Uhr Platzkonzert Musikkapelle Wenns zum Saisonsabschluss im MZS Wenns
- 05.09. bis 06.09.2015 Clubmeisterschaft TC Raika Pitztal - Damen Senioren und Allgemein
- 07.09.2015 Beginn Kindergartenjahr 2015/16
- 09.09.2015 Beginn Schuljahr 2015/16 Volksschule und Hauptschule (Naturparkschule)
- 12.09. bis 13.09.2015 Clubmeisterschaft TC Raika Pitztal - Herren Senioren und Allgemein
- 19.09. bis 20.09.2015 Clubmeisterschaft TC Raika Pitztal - Damen und Herren Doppel sowie Finaltag
- 20.09.2015 Kapellenfest Farmie
- 16.09.2015 19.30 Uhr Vortag Caritas - Martin Lesky - MZS Wenns
- 26.09.2015 Wirtschaftstag "I love Wenns" mit Tag der offenen Tür der Metzgerei Krug

**Sonn- und Feiertagsdienste der Pitztaler Ärzte für das 3. Quartal 2015**

<b>Juli:</b>	04. / 05. 11. / 12. 18. / 19. 25. / 26.	Dr. Unger Dr. Niederreiter Dr. Gebhart Dr. Eiter	<b>August:</b>	01. / 02. 08. / 09. 15. / 16. 22. / 23. 29. / 30.	Dr. Unger Dr. Eiter Dr. Unger Dr. Niederreiter Dr. Gebhart
<b>September:</b>	05. / 06. 12. / 13. 19. / 20. 26. / 27.	Dr. Niederreiter Dr. Eiter Dr. Unger Dr. Gebhart			

**DIE ORDINATIONEN HABEN GESCHLOSSEN:**

Dr. Gebhart	---
Dr. Unger	---
Dr. Eiter	---
Dr. Niederreiter	von 17.07. bis 26.07.2015; von 11.09. bis 20.09.2015

Arzt	Ordnationsort	Telefon	Freier Tag
Dr. Gebhart	Arzl	(05412) 66 120	jeden Donnerstag
Dr. Unger	Wenns	(05414) 87 205	jeden Mittwoch
Dr. Eiter	Jerzens	(05414) 86 244	jeden Mittwoch
Dr. Niederreiter	St. Leonhard	(05413) 87 205	jeden Donnerstag

**IN NOTFÄLLEN:**

**Notrufnummer: 144**

Samstag, Sonntag und Feiertage laut Dienstplan

Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind **nur in dringenden Notfällen** zu beanspruchen.

**NOTORDINATIONSZEITEN AN SONN- UND FEIERTAGEN:**

jeweils von **10.00** bis **11.00** Uhr

**ACHTUNG - NEU**

Die **Mütterberatung** findet ab April 2015 jeden letzten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr **im Vereinsraum** im neuen Mehrzwecksaal Wenns statt. (Falls Donnerstag ein Feiertag ist, dann verschiebt sich der Tag auf die nächste Woche)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hebamme **Marion Raich**,  
**Handy Nr. 0664/16 916 30.**



**Der Gemeinderat von Wenns hat in seiner Sitzung vom 30.03.2015 folgende Beschlüsse gefasst:**

**Zu Tagesordnungspunkt 1.:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Löschung des Vorkaufsrechtes in der EZ 609 unter C-LNR 1 zugunsten der Gemeinde Wenns zu genehmigen und die Löschungserklärung zu unterfertigen.

**Zu Tagesordnungspunkt 2.a), b), c) und d):**

2.a) Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst.Nr. 1822 von derzeit Freiland in Sonderfläche „Photovoltaikanlage“.

2.b) Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst.Nr. 1862 u.a. von derzeit Freiland in „Landwirtschaftliches Mischgebiet“.

2.c) Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst.Nr. 301/1 von derzeit Freiland in „Landwirtschaftliches Mischgebiet“.

2.d) Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan "B 56 Unterdorf – Raich" (Gst.Nr. 301/1)

**Zu Tagesordnungspunkt 3.:**

a) Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, im Bereich Bichl laut vorliegendem Konzept (Bauplatz Nr. 1) mit einem vorläufigen Flächenausmaß von 435 m<sup>2</sup> an Frau Gundolf Karola und Herrn Kassmannhuber Manuel, Weinberg 30/1, 6460 Imst zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 aus dem Substanzwert der Gemeindegutsagrargemeinschaft nach den Bestimmungen des TFLG zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer allein. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat im Jahre 2015 stattzufinden, ansonsten der gegenständliche Beschluss ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss als aufgehoben gilt.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Verkauf der Gst.Nr. 3973/6 an Herrn Weinberger Markus und Frau Sabrina Kurz, Am Weinberg 28, 6460 Imst mit einem Flächenausmaß von 440 m<sup>2</sup> zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 laut vorliegender vertragsraumrechtlicher Vereinbarung mit dem Grundeigentümer zuzustimmen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer allein. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat im Jahre 2015 stattzufinden, ansonsten der gegenständliche Beschluss ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss als aufgehoben gilt.

c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Teilflächen 1 und 2 der Gst.Nr. 3962/4 (Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns), gem. Vermessungsurkunde der Vermessung OPH, Stanz, zu GZ 6074/11/C im Bereich Langegerte an Frau Stoll Karin, Langegerte 916, 6473 Wenns zu einem Quadratmeterpreis von € 59,45 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vermessung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung trägt die Käuferin allein. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat im Jahre 2015 stattzufinden, ansonsten der gegenständliche Beschluss ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss als aufgehoben gilt.

d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst.Nr. 3958/7 an Herrn Partl Thomas, Premstraße 49/7, 6020 Innsbruck mit einem Flächenausmaß von 412 m<sup>2</sup> zu einem Quadratmeterpreis von € 70,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung trägt der Käufer allein. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat im Jahre 2015 stattzufinden, ansonsten der gegenständliche Beschluss ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss als aufgehoben gilt.

**Zu Tagesordnungspunkt 4.:**

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Gemeinde Wenns und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG betreffend Dienstbarkeitsbestellung (Quellbeweissicherungsmaßnahmen Wittingquelle und Greithquelle) zu genehmigen und zu unterfertigen.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Larchach und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG betreffend Dienstbarkeitsbestellung (Quellbeweissicherungsmaßnahmen Stieglequelle u.a.) zu genehmigen und zu unterfertigen.

c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG betreffend Dienstbarkeitsbestellung (Quellbeweissicherungsmaßnahmen Untere Brücklequellen 1+2) zu genehmigen und zu unterfertigen.

d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG betreffend Dienstbarkeitsbestellung (Geh- und Fahrrecht zu den Quellen lt.

Vereinbarung) zu genehmigen und zu unterfertigen.

e) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Gemeinde Wenns und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG betreffend Dienstbarkeitsbestellung (Quellbeweissicherungsmaßnahmen Fatzesebnequelle) zu genehmigen und zu unterfertigen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den vorliegenden Nutzungsvertrag zwischen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns und der Hutchison Drei Austria GmbH, Brünnerstraße 52, 1210 Wien zu genehmigen und zu unterfertigen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, per 31.03.2015 das Dienstverhältnis der Buchhalterin der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns (Frau Grabenweg Angelika, Imst) einvernehmlich aufzulösen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich den Rechnungsabschluss 2014 wie folgt:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen: € 6.650.990,04

Ausgaben: € 6.648.998,05                      Überschuss: € 1.991,99

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen: € 6.570.432,19

Ausgaben: € 6.390.551,81                      Überschuss: € 179.880,38

Kassastand per 31.12.2014: € 269.461,68

Gegenstimmen: Vzbgm Andrea Lechleitner, GR Andreas Röck

#### Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat setzt einstimmig den Haushaltsplan 2015 wie folgt fest:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen: € 4.400.100,00

Ausgaben: € 4.516.700,00                      Abgang: € - 116.600,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen: € 950.900,00

Ausgaben: € 950.900,00

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat den mittelfristigen Finanzplan 2016 – 2019.

#### Zu Tagesordnungspunkt 9.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Festsetzung der Waldumlage für das Jahr 2015 mit € 40.521,73.

#### Zu Tagesordnungspunkt 10.:

a) Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, aus dem Substanzkonto der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns den Substanzerlös in der Höhe von € 100.000,00 und aus dem Substanzkonto der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg den Substanzerlös in der Höhe von € 20.000,00 auf das Konto der Gemeinde Wenns zu überweisen.

Gegenstimmen: Vzbgm Andrea Lechleitner, GR Röck Andreas, GR Wille Christian und GR Krismer Martha

b-1) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2014 und den Voranschlag 2015 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns in der vorliegenden Form zu genehmigen.

b-2) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2014 und den Voranschlag 2015 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald in der vorliegenden Form zu genehmigen.

b-3) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2014 und den Voranschlag 2015 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Larchach in der vorliegenden Form zu genehmigen.

b-4) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2014 und den Voranschlag 2015 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg in der vorliegenden Form zu genehmigen.

b-5) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2014 und den Voranschlag 2015 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kieleberg in der vorliegenden Form zu genehmigen.

### Der Gemeinderat von Wenns hat in seiner Sitzung vom 23.04.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Zu Tagesordnungspunkt 1.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst.Nr. 3962/19 an Frau Jasmin Marth und Herrn Mario Rene Reinstadler, beide wohnhaft in 6464 Tarrenz, Am Tasen 32, mit einem Flächenausmaß von 436 m<sup>2</sup> zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung tragen die Käufer allein. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat im Jahre 2015 stattzufinden, ansonsten der gegenständliche Beschluss ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss als aufgehoben gilt.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst.Nr. 3962/16 an Frau Dr. Katharina Weissenböck, Johannesplatz 6, 6460 Imst mit einem Flächenausmaß von 400 m<sup>2</sup> zu einem Quadratmeterpreis von € 100,00 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung trägt die Käuferin allein. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat im Jahre 2015 stattzufinden, ansonsten der gegenständliche Beschluss ohne weiteren Gemeinderatsbeschluss als aufgehoben gilt.

#### Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, den Stundensatz der Fronschichten für den Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum 30.06.2015 bzw. für künftig anfallende Fronschichten mit € 13,00 festzusetzen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Jungbauern Wenns die Räumlichkeiten der Schlachtstelle Pitztal (Obergeschoß) kostenlos bis auf Widerruf zur Benützung zur Verfügung zu stellen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 4.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Jungbauern Wenns die Räumlichkeiten des alten Tiwag-Hauses (St. Margarethen) kostenlos bis auf Widerruf zur Benützung zur Verfügung zu stellen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vorliegende Übereinkommen der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns mit der Gemeinde Wenns betreffend Güterwegprojekt Pitzenhöfe zuzustimmen und zu unterfertigen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag der Caritas auf finanzielle Unterstützung anlässlich der Hilfsgütersammlung für Rumänien zuzustimmen und den Betrag in der Höhe von € 559,00 zu überweisen.

#### Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, die Gst.Nr. 163 im Ausmaß von 472 m<sup>2</sup> zu einem Pauschalpreis von € 85.000,00 laut vorliegendem Kaufanbot an die Raiba Pitztal, Unterdorf 18, 6473 Wenns zu verkaufen. Sämtliche damit verbundene Kosten von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung trägt die Käuferin allein.

Gegenstimmen: Vzbgm Andrea Lechleitner, GR Röck Andreas; Enthaltene: GR Krismer Martha

#### Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst.Nr. 2871/6 im Ausmaß von 1498 m<sup>2</sup> von Herrn Gundolf Josef, 6314 Wildschönau, Niederau Nr. 13 zu einem Pauschalpreis von € 190.000,00 käuflich zu erwerben.

### Der Gemeinderat von Wenns hat in seiner Sitzung vom 11.06.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der neu formierten Gst.Nr. 3058/12 von derzeit Freiland in Wohngebiet

#### Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der Gst.Nr. 1761 von derzeit

Freiland in Wohngebiet.

**Zu Tagesordnungspunkt 3.a):**

Der Gemeinderat beschließt die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfläche der Gstr.Nr. 4206/3 bzw. einer Teilfläche der Gstr.Nr. 4206/1 von derzeit Freiland in Sonderfläche Atelier für Holzbildhauerei

**Zu Tagesordnungspunkt 3.b):**

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, eine Teilfläche der Gstr.Nr. 4206/1 im Ausmaß von ca. 1800 m<sup>2</sup> (die exakte Fläche wird im Zuge der Vermessung vor Ort festgelegt) an die ARGE Fischer & Kocher, Bernd Fischer und Daniel Nikolaus Kocher, Moosanger 937, 6473 Wenss zu einem Quadratmeterpreis von € 41,92 zu verkaufen. Sämtliche damit verbundene Kosten, von der Vertragserrichtung bis hin zur grundbücherlichen Durchführung trägt die ARGE Fischer & Kocher alleine. Die Durchführung des gegenständlichen Kaufs hat innerhalb eines Jahres ab Beschluss zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt. Stimmenthaltung: GR Röck Andreas

**Zu Tagesordnungspunkt 4.a) und b):**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis zur weiteren Abklärung zu vertagen.

**Zu Tagesordnungspunkt 5 a):**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Durchführung gem. § 15 LiegTeilG betreffend Weganlage Bichl gem. Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 6810/15 zu ermächtigen.

**Zu Tagesordnungspunkt 5 b):**

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Weganlage gem. Vermessungsurkunde der Vermessung OPH Stanz zu GZ 6810/15 in das öffentliche Gut zu widmen (Inkammerierung)

**Zu Tagesordnungspunkt 6.:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gem. Vermessungsurkunde des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bodenordnung, vom 24.03.2015, GZL. BO-1945/6-2015 dem beantragten Flurbereinigungsabkommen betreffend der Grundstücke im Eigentum des öffentlichen Gutes, Abschreibung der Teilflächen 6 und 9 sowie die Zuschreibung der Teilflächen 2, 3 und 4, alle EZ 512, zuzustimmen und zu genehmigen.

Gleichzeitig wird einstimmig beschlossen, die Teilflächen 6 und 9 aus dem öffentlichen Gut zu entwidmen (Exkammerierung) und die Teilflächen 2, 3 und 4 in das öffentliche Gut zu widmen (Inkammerierung).

**Zu Tagesordnungspunkt 7.:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt bis zur weiteren Abklärung zu vertagen.

**Wenss - Brennwald - Wohnanlage - 10 Mietwohnungen mit Kaufoption**



Ihre Ansprechpartnerin:  
NEUE HEIMAT TIROL  
Gemeinnützige WohnungsGmbH  
Gumpstraße 47, A-6023 Innsbruck  
Frau Mag. Brigitte Klammer  
Tel.: (0512) 3330 243  
klammer@nht.co.at



Die **NEUE HEIMAT TIROL** errichtet in Wenss - Brennwald eine Wohnanlage mit 10 Mietwohnungen mit Kaufoption samt Tiefgarage. Wir bieten Ihnen höchstgeförderte Mietwohnungen mit einem sehr hohen Qualitätsstandard (Passivhausstandard). In der Wohnanlage entstehen vier 2-Zimmer-Wohnungen, fünf 3-Zimmer-Wohnungen und eine 4-Zimmer-Wohnung. Der Baubeginn erfolgt voraussichtlich im Sommer 2015 und die Fertigstellung der Anlage ist für Sommer/Herbst 2016 geplant.

Die Architektur der Wohnanlage ermöglicht eine optimale Besonnung der Wohnungen. Jede Einheit verfügt über einen Balkon oder eine Terrasse. Des Weiteren ist jeder Wohnung ein Tiefgaragenabstellplatz sowie ein Kellerabteil zugeordnet. Alle Geschoße der Wohnanlage sind mittels einem Lift barrierefrei erreichbar. Die Wohnungen werden durch eine Wärmepumpenanlage sowie Solarenergie über eine Fußbodenheizung beheizt und verfügen zudem über eine kontrollierte Wohnraumlüftung. Der spezifische Heizwärmebedarf auf Standortklima beträgt 9,6 kWh/m<sup>2</sup>a (fGEE = 0,61).

**Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsGmbH Gumpstraße 47, A-6023 Innsbruck**  
Tel.: (0512) 3330, Fax DW 369 nhtiro@nht.co.at www.neueheimattiro.at  
Bericht und Foto: NHT, Spiss Engelbert Ing., Probst Melanie

**Alpenländische Heimstätte**

In der Gemeinde Wenss errichtet die Alpenländische Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft voraussichtlich bis November 2016 eine neue Wohnanlage. Kürzlich erfolgte im Ortsteil Obermühlbach der Spatenstich.



Vier Zweizimmer-, acht Dreizimmer- und vier Vierzimmerwohnungen stehen den zukünftigen Bewohnern der neuen Anlage zur Verfügung. Zusätzlich zu den 16 Wohnungen errichtet die Alpenländische 21 Tiefgaragenplätze. Außerdem verfügt jede Einheit über ein Kellerabteil sowie einen Balkon oder eine Terrasse. Die Ausführung liegt in den Händen der Fa. AST Baugesellschaft, für die Planung zeichnet Team K2 architects verantwortlich. Insgesamt investiert der gemeinnützige Wohnbauträger für dieses Projekt rund 3,5 Millionen Euro.



Das Objekt in Wenss wird in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde realisiert. „Die Zusammenarbeit hat bereits in der Vorbereitungsphase ausgezeichnet funktioniert. Ich wünsche einen reibungslosen und vor allem unfallfreien Verlauf der Bauarbeiten. Wir sehen uns spätestens bei der Firstfeier wieder“, erklärte DI Markus Lechleitner, Geschäftsführer der Alpenländischen, anlässlich des Spatenstichs. Bürgermeister Walter Schöpf meinte in seiner Rede: „Für die Gemeinde stellt das Projekt einen wichtigen Schritt zur Sicherstellung leistbarer Wohnungen dar. Ich danke der Alpenländischen, im Besonderen DI Markus Lechleitner, für das Engagement in Wenss.“  
*Bilder und Bericht: Polak Mediaservice*  
*Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Straße 12/9, A-6460 Imst*

**Alpenländische Heimstätte**  
Viktor-Dankl-Str. 6 + 8 • A-6020 Innsbruck

**Ihr Ansprechpartner:**  
**Priska Zimmermann**  
Tel.: 0512 / 571411 - 35  
priska.zimmermann@alpenlaendische.at



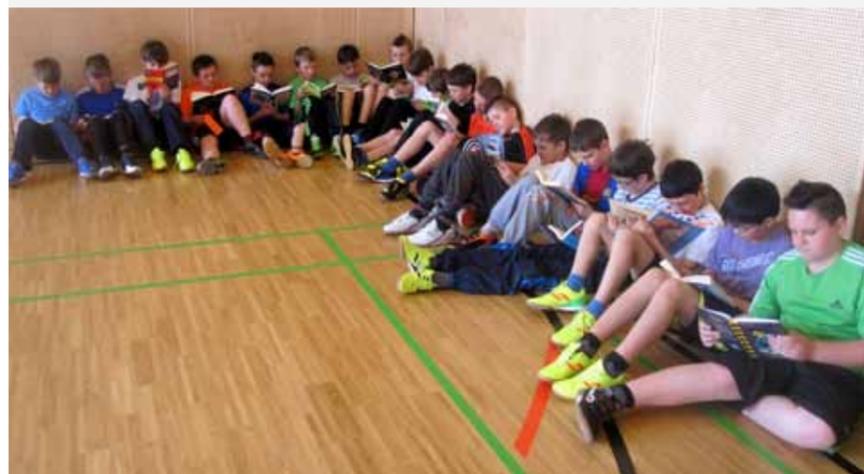


**Die NMS Pitztal liest und liest und liest ...**

10 Minuten – jeden Tag – vier Wochen lang!

"Gregs Tagebuch", "Das magische Baumhaus", "Die drei Fragezeichen" und "Köhlmeier" – auch etwas für die Lehrer ist dabei

Ob in der Klasse, im Werkraum, im Turnsaal oder im Computerraum - eine Stecknadel könnte man fallen hören. Vampirmonster, Liebe, Lügen und wohlgehütete Geheimnisse nehmen Gestalt an in der Fantasie der Lesenden. Abtauchen und zur Ruhe kommen fördern die Konzentration für den nachfolgenden Unterricht. Viele interessante und spannende Welten tun sich auf, denn schon Daniels Josephus sagte: "Bücher sind der fliegende Teppich der Phantasie."  
Theresia Prantl



Die Bücherei in der Neuen Mittelschule Pitztal ist während der Sommerferien nur am Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

**Schulbeginn SJ 2015/16 in der VS Wenns und der NMS Pitztal ist Mittwoch der 09. September 2015**

Der Gemeindekindergarten Wenns - Alte Volksschule bedankt sich recht herzlich bei allen Eltern, Institutionen und der Gemeinde, besonders Bürgermeister Walter Schöpf, für die hervorragende Unterstützung im Kindergartenjahr 2014/15.



Allen Kindern und Eltern wünschen wir erholsame Ferien. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst mit unseren „alten“ Kindern und sind schon gespannt auf unsere „Neuen“.

Den Kindern, die uns heuer verlassen, wünschen wir einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Das Team des Gemeindekindergartens Wenns Alte Volksschule

**Das Kindergartenjahr 2015/16 startet in den Gemeindekindergärten NEUE VOLKSSCHULE und ALTE VOLKSSCHULE jeweils am Montag, den 7. September 2015 ab 07.00 Uhr.**

Die **Volksschule** und der **Kindergarten in der Volksschule** haben gemeinsam den Betrag in Höhe von € 580,59 gesammelt.

Mit diesem Beitrag wird die Hilfe für betroffene Kinder in Nepal unterstützt!

**VIELEN DANK AN ALLE SPENDER!!!**



**Gemeindekindergarten Neue Volksschule**

Die Kinder und Pädagoginnen des Gemeindekindergartens Wenns Neue Volksschule bedanken sich ganz herzlich bei Meinrad Neuner für den interessanten und informationsreichen Vormittag über die Bienen.

Hildegard Schmid



**Herz-Jesu-Feuer**

**der Jugendfeuerwehr und der Jungschützen Wenns**

Am Samstag, den 13. Juni 2015, fand bereits zum zweiten Mal das traditionelle Herz-Jesu-Feuern der Jugendfeuerwehr und der Jungschützen Wenns im Magerhart statt.

Zu Beginn wurde Holz aus dem naheliegenden Wald gesammelt, um ein kleines Lagerfeuer für die „Jungen“ zu entzünden. Nach einer Stärkung wurde mittels Blechdosen das christliche Kreuz als Symbol abgesteckt. Nachdem diese mit einer brennbaren Flüssigkeit gefüllt waren, wurde das Kreuz am späten Abend entzündet.

Trotz der schlechten Witterung gab es sehr positive Rückmeldungen von der Wenner Bevölkerung. Abschließend konnte man den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Im Namen der Jugendfeuerwehr und der Jungschützen Wenns ein großes Dankeschön an Getränke Hafle für die bereitgestellten Getränke, der Bäckerei Sturm für das bereitgestellte Brot, der Metzgerei Krug

für die bereitgestellte Grillverpflegung, der Strabag für den bereitgestellten Brennstoff, den Jugendbetreuer der Jugendfeuerwehr Wenns (Andreas Bregenzner und Markus Larcher) sowie den Jugendbetreuer der Jungschützen Wenns (Martin Genewein, Jürgen Deutschmann und Hannes Neuner).

Speziell die jungen Feuerwehrmänner und Schützen können auf ein sehr spaßreiches sowie lustiges aber auch interessantes Herz-Jesu-Feuern 2015 zurückblicken.

Bericht, Foto: FM Patrick Pfefferle



### Erstkommunionvorbereitung



In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurden nicht alle Bilder von der Erstkommunionvorbereitung veröffentlicht. Um allen Kindern gerecht zu werden, wird dies hiermit nachgeholt. (Sybille Helbock, Redaktion)

### Erstkommunion 2015



### Hilfsgütersammlung für Rumänien - ein voller Erfolg

Die beiden bereitgestellten Container konnten die Menge der Spenden bei weitem nicht aufnehmen! Innerhalb kürzester Zeit waren sie bis oben hin vollgefüllt mit Möbeln, Matratzen, Lattenrosten, Waschmaschinen, Tiefkühltruhen, Computern, Fahrrädern, Kinderwagen, unzähligen Kartons und Säcken mit Bekleidung, Vorhängen, Bettwäsche, Spielsachen usw. Bürgermeister Walter Schöpf stellte uns kurzfristig und spontan einen überdachten Platz im Recyclinghof als Lagermöglichkeit für einen dritten Container zur Verfügung. Nur so konnten alle Spenden entgegenge-

nommen werden. Ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister und die Bauhofmitarbeiter! Ohne die fleißigen Helfer, die die Spenden in den Containern gestapelt und geschichtet haben, wäre es nicht gegangen.



Besonders freuten wir uns über die tatkräftige Unterstützung einer Firmgruppe (Julia Nischelwitzer, Lena Weber, Raphael Gundolf, Luana Klingenschmid, Gina Breuer) und die Mithilfe der Jungfeuerwehrmänner (Patrick Pfefferle, Florian Hafner, Tobias Donner, Simon Siller, Silvio Weißmayr). Weiters danken wir ganz herzlich: Thomas Mayr, Irmgard Larcher, Barbara Weber, Heinz und Hildegard Neuner, Georg Pfefferle (FFW), Harald Sturm, Dinah Weber, Sieglinde Donner, Sybille Auer, Bettina Deutschmann, Franziska Schranz, Barbara Feurle, Winnie Lassnig, Martin Jehart, Hedi Kotter und Klara Schranz-Fink.



Ich bedanke mich auch bei Jenen, die uns Jausen und Kuchen zur Stärkung brachten - Gerda Deutschmann, Barbara Weber, Klara Schranz-Fink, Andy Schöpf und Günther Gundolf.

Natürlich auch ein großes Dankeschön an Alle, die die Aktion mit Sach- und Geldspenden unterstützten! Dass man sich von (überflüssigen) Sachen leichter trennen kann als von Geld ist verständlich und trotzdem ist es wichtig, dass der Sammelort für die Transportkosten aufkommt. Geschieht das nicht, muss die Caritas Satu Mare dafür bezahlen. Ich bitte um Verständnis, dass wir euch auf Spenden für den Transport angesprochen haben und danke all Jenen, denen die Geldspende für die Transportkosten genauso wichtig war wie die Sachspende!

Die Transportkosten von 3.000,00 Euro konnten schließlich auch mit Unterstützung der Gemeinde Wenns vollständig nach Rumänien überwiesen werden. Herzlichen Dank an den Gemeinderat für die Unterstützung! Heinz und Hildegard Neuner aus St. Leonhard besuchten letzten Sommer Satu Mare und berichteten am 23. April im Mehrzwecksaal vielen interessierten Zuhörern von ihren Erfahrungen und Eindrücken aus Satu Mare und Umgebung. Die Fotos und Erzählungen waren sehr eindrucksvoll und berührend. Die Not in den Roma- und Sinti-Siedlungen ist wirklich unbeschreiblich groß. Diese Siedlungen liegen an den Gemeindegrenzen, ohne Wasser- oder Kanalanschluss, von Müllabfuhr ganz zu

schweigen. Beim Arztbesuch bestimmt die Höhe des Honorars die Behandlung. Die Lebensmittel kosten gleich viel wie bei uns, das Einkommen liegt bei etwa einem Drittel, da ist jeder Tag ein Kampf ums Überleben.



Die Caritas versucht bei den Kindern anzusetzen, ihnen Hygienemaßnahmen zu erklären und anzulernen, ihnen den regelmäßigen Schulbesuch zu ermöglichen und somit die Chance zu geben, der Armut hoffentlich zu entkommen. In der Früh können sich die Kinder im



Hort waschen und duschen, Zähne putzen, sie bekommen zu essen, saubere Kleidung und Lernbetreuung. Am späten Nachmittag gehen sie dann mit ihren in der Zwischenzeit gewaschenen Kleidern wieder in die Siedlungen, oder dorthin, wo auch immer sie die Nacht alleine verbringen.

Auch alte Menschen und Menschen mit Behinderung finden Platz in Hilfseinrichtungen und Wohngemeinschaften der Caritas.

Im Juli 2016 ist wieder eine Reise nach Satu Mare geplant. Die Hilfsgütersammlung und der Vortrag haben mir bewusst gemacht, wie gut es uns hier



in Tirol geht, wie zuverlässig unser Sozialsystem funktioniert (auch wenn nicht immer alles optimal ist) und in welchem Wohlstand und Überfluss wir im Vergleich zu dieser armen Region in Rumänien eigentlich leben.

**Abschließend nochmal ein herzliches Vergelt's Gott allen, die die Hilfsgütersammlung unterstützt haben!**

Über die vielfältigen Aufgaben und verschiedenen Einrichtungen und Angebote der Caritas in Tirol hält Martin Lesky am 16. September 2015 um 19.30 Uhr im Mehrzwecksaal Wenns einen Vortrag. Wir freuen uns auf euer Kommen! Alexandra Jehart, Pfarrcaritas

## Der Zweite Weltkrieg geht im Pitztal zu Ende - Teil II

Oberlehrer Ernst Falkner, der von den Amerikanern als Stellvertreter des Bürgermeisters bestellt wurde, beschreibt als Zeitzeuge aus seiner Sicht und aus dem Blickwinkel seiner Einstellungen und Erfahrungen die Situation am Ende des Zweiten Weltkrieges in Wenns. Diese Niederschrift ist eine der wenigen zeitgeschichtlichen Dokumente aus dieser Zeit, die die Situation in Wenns in den letzten Kriegstagen wiedergibt.

### Flüchtlinge aus aller Welt

Nicht nur schlitzäugige Flüchtlinge, sondern Gäste aus aller Welt gaben sich in Wenns ein Stelldichein. Tirol war ja zum „Reichsluftschuttkeller“ ernannt und Wenns sollte auch ein Stollen davon sein. Nach einer statistischen Aufstellung fanden sich damals in Wenns an Flüchtlingen, außer Ukrainern und Tataren:

- 124 Personen aus Deutschland
- 50 Personen aus Österreich (Wien usw.)
- 13 Personen aus Jugoslawien
- 4 Personen aus Polen
- 3 Personen aus Litauen
- 2 Personen aus Ungarn
- 2 Personen aus Italien

zusammen 198 Personen, dazu noch 263 Tataren, Turkmenen und Ukrainer, ergibt 461 ortsfremde Personen.

Diese Zahl ist zudem oft überschritten worden, da eigenmächtige Zuzüge ohne Anmeldung bei der Meldestelle durchgeführt wurden. Dass diese hohe Zahl von Fremden eine arge Belastung für das Dorf waren, liegt auf der Hand.

### Die Front rückt näher

Im „Schwarzen Radio“ hörte man vom unaufhaltsamen Vorrücken der Alliierten. Da wurde es auch in Wenns lebendig. Lastautos mit V-Waffen ratterten ins hintere Pitztal, gefolgt von einem Stab von Ingenieuren, die noch an diesen Waffen weiterbauen wollten.



Captures German V2 Raketen in Österreich (Erbeutete deutsche V2 Raketen in Österreich, Standort St. Leonhard)

(aus Artikel Gemeindezeitung 2008 Kriegsende 1945/46, Teil 2 von Mattle)

Eine Marine-Nachrichten-Abteilung kam ins Dorf, belegte für ihre Offiziere die Gasthäuser, die Mannschaft wurde in den Schulzimmern untergebracht. Ein Teil einer Armee-Waffenschule quartierte sich im oberen Schulhaus ein. Eine Sanitätsabteilung(mot) parkte in Wenns und Piller. Eine Frontsammelstelle wurde in Wenns errichtet, Pfeiler und Wegweiser sollten Versprengte zum oberen Schulhaus lenken.

Was da alles zusammenkam und zusammengefangen wurde, um neu gruppiert in den Einsatz geschickt zu werden, war nur mehr ein wilder Haufen. Infanteristen, Artilleristen, Männer der O.T, HJ-Buben, SS-Leute, Volkssturmmänner, freiwillige der indischen Freiheitsarmee (ohne Schuhe). Blutjunge Leutnants hatten diese Leute zu erfassen, auszubilden und als Kampfgruppe wieder zum Feindeinsatz abzuliefern.

Die Ausbildung dauerte gewöhnlich 2 Tage, sie umfasste: MG-Schießen, Gebrauch der Panzerfaust und Singen. Viele dieser Versprengten „empfahlen“ sich in den Nächten wieder und flohen in die Berge. Stumpf sah der Großteil der Offiziere dieser Entwicklung zu und sie ertränkten ihre üble Laune in Wein und Likör, während verlorene Haufen zum Fernpass zogen, um dort die Amerikaner aufzuhalten.

Da rief am 27.04.1945 die Kreisleitung Imst den Volkssturm auf. Wer dem Aufruf nicht folgt, wird erschossen- so schreibt der Kreisleiter. Doch kein Mann aus dem Pitztal folgte dem Aufruf.

Beim Altbürgermeister Auderer hatte der Volkssturm schon längst beschlossen, nicht einzurücken und die Waffen zum Schutz des Ortes gegen eventuelle Sprengkommandos einzusetzen. Inspektor Riml sorgte als Vertrauensmann und Kurier, dass auch die Gemeinden des hinteren Tales mit den Wennern arbeiteten. Aus Arzl kamen Waffen und Munition und wurden beim Alpenverein an verlässliche Leute verteilt.

Umsonst wartete der Volkssturmführer für das Pitztal beim Lagerhaus in Wenns auf Zuzug.

Bürgermeister Auderer, selbst zum Volkssturm verpflichtet, sagte ihm, er könne ruhig aus dem Tale gehen, es komme doch niemand. Erst am späten Nachmittag gab der Volkssturmführer auf.

Tage später eilten schon Nachrichten durch das Dorf, dass die Amerikaner am Fernpass stünden. Flugzettel riefen zum Volksaufstand – vergebens, kein Mensch rührte sich. Versprengte Soldaten und Volkssturmlaute (aus dem Inntal) zogen auf Schleichwegen durchs Tal – die Amerikaner brechen den Widerstand am Fernpass- sie stehen vor Nassereith und Imst.

Da hieß es in Wenns „reinen Tisch“ machen. Geführt von Altbürgermeister Auderer suchten einige Männer die Offiziere der in Wenns liegenden Kommandos auf und forderten die Waffenstreckung. Ein paar hitzköp-

fige Offiziere wollten absolut Wenns verteidigen und fuchtelten mit ihren Pistolen den Männern vor der Nase herum, doch als sie den festen Widerstand spürten, zogen sie mit einigen Soldaten gegen Piller davon.

Der Hauptteil lieferte Waffen und Munition im Lagerhaus ab und überließ Autos und Ausrüstung der Bevölkerung, nicht ohne vorher wertvolle Funkanlagen zu zerstören. Viele der Soldaten verschafften sich Zivilkleider, traten bei den Bauern als Knechte ein, oder flohen in die Berge.

Euer Chronist Rudolf Mattle

## 1. Tiroler Seniorenheim für Katzen

In Wenns im Ortsteil Auders befindet sich das 1. Tiroler Seniorenheim für Katzen. Dieses wird von Manuela Prantl geführt. Nun kurz ein Bericht über den Werdegang dieser Einrichtung, welche über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt ist:

Manuela begann bereits im Jahr 2000, damals noch im Unterdorf wohnhaft, bedürftige Katzen, sogar im Zimmer ihrer Kinder, aufzunehmen. Auch ihr Mann Peter hat ein großes Herz für Tiere und so wurden es immer mehr Katzen, die bei Manuela einen Platz fanden und gepflegt und gehegt wurden.

Später dann wurde beim Hausbau in Auders auch berücksichtigt, dass Katzen dort weiterhin ein Plätzchen finden konnten. Dieser Ort strahlt Ruhe und Frieden aus, wie auch Sybille vom Redaktionsteam bei ihrem Interview feststellen konnte. Nunmehr ist das gesamte Kellergeschoß und seit neuem auch ein Freigehege von den Tieren bevölkert. Aus beruflichen Gründen und da die Zeit durch ihre Arbeit beim Sozialsprengel Pitztal immer knapper wird, nimmt Manuela nun nur mehr ältere Katzen auf, die niemand mehr haben will und welche bei ihr einen würdigen Platz zum Altern finden.

Um ein Resümee über ihre Arbeit zu geben werden nachstehend ein paar Zahlen zusammengefasst:

In den 15 Jahren ihrer Tätigkeit hat Manuela 3.116 Katzen aufgenommen. Natürlich sind auch viele traurigerweise verstorben (614 Katzen), dies teils aus Altersschwäche oder durch Krankheiten (größtenteils Katzenseuche und auch durch Unfälle verursachte Schäden, die nicht mehr geheilt werden konnten).

Aber sehr, sehr viele wurden vermittelt, z.B. 2.100 Katzen, die von der Katzenstation aus vermittelt wurden. Direkt vermittelt (also direkt vom alten zum neuen Besitzer) wurden 1081 Katzen. Dass diese Tätigkeit auch mit hohen Kosten verbunden ist, kann man an den Ausgaben ersehen. Aus eigener Tasche wurden mehrere zehntausend Euro aufgewendet, z.B. für den Bau des Freigeheges und die Einrichtungen, das Geld für Futter, Katzenstreu, Medikamente werden zum Teil vom Tierschutzverein übernommen. Auch für die Fahrten in diesen 15 Jahren wurde für ca. 40.000 gefahrene km viel Geld benötigt. Manuela hat ein großes Herz für Tiere und dies wird sie jedoch nicht davon abbringen, immer ein offenes Ohr für einen Katzenhilferuf zu haben.

**Wichtig ist es ihr, darauf hinzuweisen, dass die Kastration bei Katzen viel Leid und Elend ersparen kann. Man soll sich einfach an den Tierarzt wenden, welcher darüber gerne Auskünfte erteilt und weiterhilft. Die Kosten für die Kastration verwilderter Bauernkatzen werden vom Tierschutzheim übernommen.**

[www.katzenstation-oberland.com](http://www.katzenstation-oberland.com)

Sybille Helbeck



Am Standesamt Wenns haben geheiratet



am 28.03.2015  
Elisabeth Stoll und Florian Gabl  
Mühlhuppen 761



am 09.05.2015  
Johanna Eleonora Schiechl und Walter Weber  
Matzlewald 865



am 30.05.2015  
Manuela Schiechl und  
Christian Josef Krismer  
Anger 836



*Liebe allein versteht das Geheimnis,  
andere zu beschenken  
und dabei selbst reich zu werden.  
(Glemens von Brentano)*

Geboren wurden



Tim Oliver Petters  
geb. am 17.03.2015  
Oberdorf 260



*Ein Kind ist ein Buch,  
aus dem wir lesen  
und in das wir schreiben sollten.  
Peter Rosegger*

Pia Neuner  
geb. am 10.05.2015  
Brennwald 83



*Das Glück eines Kindes beginnt  
lange bevor es geboren wird,  
im Herzen von zwei Menschen,  
die einander sehr gern haben.*

*Phil Bosmans*



Jakob Kathrein-Eiter  
geb. am 29.04.2015  
Unterdorf 2



*Ein bisschen Mama,  
ein bisschen Papa  
und ganz viel Wunder!*



### Geburtstagsjubiläen

Bürgermeister Walter Schöpf, Vizebürgermeisterin Andrea Lechleitner und GR Florian Schranz gratulierten:



Herrn Max Gundolf, Sankt Margarethen 620  
zum *85. Geburtstag*,



Frau Irma Ambrosig, Winkl 568  
zum *85. Geburtstag*,



Herrn Arthur Krismer, Sankt Margarethen 626  
zum *85. Geburtstag*,



Herrn Hugo Eiter, Bichl 875  
zum *80. Geburtstag*,



Frau Elfrieda Hafele, Unterdorf 117  
zum *80. Geburtstag*,



Herrn Franz Regensburger, Farmie 435  
zum *80. Geburtstag*,



Herrn Engelbert Gundolf, Sankt Margarethen 635  
zum *80. Geburtstag*,



Auch die Redaktion wünscht den  
Jubilaren viel Gesundheit und Glück.

### Herzliche Gratulation an folgende Jubilare:

- 85. Geburtstag* - Schranz Maria Hildegard, Godlinde Röck
- 80. Geburtstag* - Peter Paul Jeitner, Hartmut Dörr, Ludwig Gundolf
- 75. Geburtstag* - Maria Philomena Reheis, Maria Maass, Helene Schöpf, Margaretha Prantl
- 65. Geburtstag* - Johann Josef Pixner, Johannes Beckmann, Wolfgang Dürr, Franz Neuner
- 60. Geburtstag* - Siegfried Gaim, Helmut Josef Gundolf, Alfred Pirker, Reinhold Alois Larcher, Monika Gertraud Gasser, Raimund Anton Larcher, Günther Mathoi
- 50. Geburtstag* - Karin Lanbach, Manfred Stoll, Maria Magdalena Gstrein, Susanne Anna Kirschner, Thomas Wassermann, Thomas Röck

### Wir trauern um unsere Verstorbenen



Helmut Plattner  
gest. am 28.03.2015

"Wir haben dich  
im Leben geliebt,  
und werden dich  
im Tod nicht  
vergessen!"



Heinrich Gundolf  
gest. am 29.03.2015

"Immer ein Lächeln,  
niemals verzagt.  
Immer hilfreich,  
auch ungefragt. Immer lieb,  
gütig, sorgend bereit.  
welch` schöne Erinnerung  
uns an dich bleibt!"



Josef Pfefferle  
gest. am 02.04.2015

"Erinnert euch an mich,  
aber nicht an  
die dunklen Tage.  
Erinnert euch an mich  
in der strahlenden Sonne,  
wie ich war,  
als ich noch alles konnte!"



Werner Fink  
gest. am 10.06.2015

"Du Bauer hörst auf  
zu pflügen dein Land.  
Gott führt dich heim  
an seiner Hand.  
Mit jedem Sonnenstrahl  
und Regen, schenkst Vater  
du uns deinen Segen."

### Zeit für ein Danke



*Wieder ein Stück Weg hinter mir gelassen, Zeit, das ein und andere abzuschließen.  
Vergangenes wertschätzen, das Gute weiterleben lassen, aus dem Schlechten lernen.  
Mit dem kleinen Wort Danke Großes aussprechen und damit im Guten den Weg nach vorne gehen.  
Monika Minder*

In geselliger Runde durften wir uns bei den Ausgeschiedenen des Ortsbauernrates und des Ausschusses der Bäuerinnenorganisation mit einem Präsent für ihre Tätigkeiten bedanken. Besonderer Dank gilt Gerhard Larcher, Josef Gabl, Georg Gasser, Burkhard Gasser, Thomas Regensburger, Helene Wille, Barbara Regensburger, Martha Krismer, Gerlinde Deutschmann, Gerda Deutschmann. (Nicht im Bild Walter Schöpf und Priska Gundolf).

Wir wünschen euch weiterhin alles Gute!!

Für die Wenner Bäuerinnen:  
Andrea Lechleitner

Für die Wenner Bauern:  
Andreas Röck

### Goßausstellung 2015

Bereits zum zweiten Mal fand am 01. Mai 2015 die „Wenner – Goßausstellung“ am Ochsenboden statt. Bei Groß und Klein erregen die eigenwilligen Wiederkäuer zunehmendes Interesse. Besonders beliebt waren natürlich die Kitze, welche von den stolzen

Züchtern in einer eigenen Wertungsrunde präsentiert wurden. Preisrichter Partl Lois aus Wennis und Raich Herbert aus Wald sorgten mit viel Fachkenntnis für einen fairen Ablauf bei der Bewertung der einzelnen vorgestellten Gruppen.



Nach einigen Vorführunden konnten so die jeweiligen Siegertiere ermittelt werden. Die getroffenen Entscheidungen wurden entsprechend der geltenden Tierzuchttrichtlinien dem Publikum anhand der einzelnen Ausstellungstiere erklärt.

Allen Helfern, besonders der Jungbauernschaft Wennis, die die Verpflegung übernahm und den zahlreichen Besuchern sei auf diesem Wege recht herzlich gedankt.

Die „Wenner Goßer“



### 40 Jahre - Farmiekapelle



Zum Anlass des 40-jährigen Jubiläums wird am **20.09.2015** das Kapellenfest gefeiert.  
**11.00 Uhr** feierlicher Gottesdienst anschließend gemütliches Beisammensein.

Alle sind dazu herzlich eingeladen.

(siehe auch Bericht des Bgm auf Seite 2)

Harald Sturm

### Landesmusikschule Pitztal „Volksmusikhuangart“ am 28.05.2015 im Pitztaler Hof

Die Schülerinnen und Schüler der Fachgruppe Volksmusik spielten am 28.05.2015 gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern im Pitztaler Hof schneidig auf. Mit dabei waren: das „Wenner Harmonika Duo“, „Pitztaler Wind“, je ein Gesangsensemble der Klassen Heidi Valtingoer und Sarah Loukota, Saitenmusik der Klasse Gapp Michael und Schüler der Klasse Rudolf Cehl, welche solistisch oder in Ensembles musizierten. Der sehr gut besetzte Saal aus Gästen und Einheimischen wurde ca. 2.5 Stunden bestens unterhalten.



### Übertrittsprüfungen der LMS Pitztal im Schuljahr 2014/15

In der Woche vom 8.6. bis zum 11.06. waren die Prüfungen an der LMS Pitztal. Der öffentliche Teil war in 2 Konzerte im Mehrzwecksaal in Wennis am Dienstag und Donnerstag jeweils um 18.00 Uhr eingeteilt. Insgesamt wurden 39 Prüfungen abgenommen. 9 Juniorabzeichen des Blasmusikverbandes, 24 Übertrittsprüfungen Bronze bzw. in die Mittelstufe und 7 Übertrittsprüfungen Silber bzw. in die Oberstufe.

Prüfungskandidaten von Wennis:

Junior Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes: Fabian Weber, Jonas Eiter

1. Übertrittsprüfung: Eva Perkhofer, Jana Raich, Victoria Jenewein, Fabio Witting, Jeremias Sturm, Joel Sieben, Katharina Partl, Andre Wöber

2. Übertrittsprüfung: Anna Wöber, Tobias- Gabriel Schranz, Katharina Röck

### Jugendblasorchesterwettbewerb

Das Jugendblasorchester der LMS „Young Symphonic Winds Pitztal“, unter der Leitung von MSL Norbert Sailer, erreichte beim Wettbewerb in Oberhofen am 18.04.2015 87 Punkte und erspielte sich somit die Teilnahme am Bundeswettbewerb in Linz, der am 26.10.2015 sein wird. Jeweils 3 Orchester aus jedem Bundesland können sich dafür qualifizieren, und so ist dies ein sehr sehr großer Erfolg für die jungen Bläser unseres Tales. Bevor die Probenarbeit im September wieder beginnt, stand am 15.06.2015 zur Belohnung der jungen Musiker noch ein Kinobesuch auf dem Programm. Der Leiter bedankt sich bei Allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.



### Kinderchorkonzert mit Scheckübergabe

Am Freitag, den 12.06.2015 konzertierten um 18.00 Uhr der Kinderchor aus Wennis und Arzl, gemeinsam mit Gesangsschülerinnen und einem Orchester aus Lehrerinnen und Lehrern der LMS, sowie die Familie der Klavier- und Gesangslehrerin der LMS Pitztal Heidi Valtingoer. Als besondere musikalische Gäste konnte der Leiter der LMS Norbert Sailer den Männergesangsverein „Die Auensteiner“ aus dem Ötztal begrüßen. Als Ehrengäste waren neben den Bgm. Karl Raich und Beiratsvorsitzendem Bgm. Rupert Hosp, die Geschäftsführerin des Sozialsprengels Pitztal Manuela Prantl, Mag. Rudolf Kainz (Kirchenpräsident der Neuapostolischen Kirche Österreich und Vertreter von „humanitas“) und der Referatsleiter und Landesinspektor des TMSW Helmut Schmid anwesend.

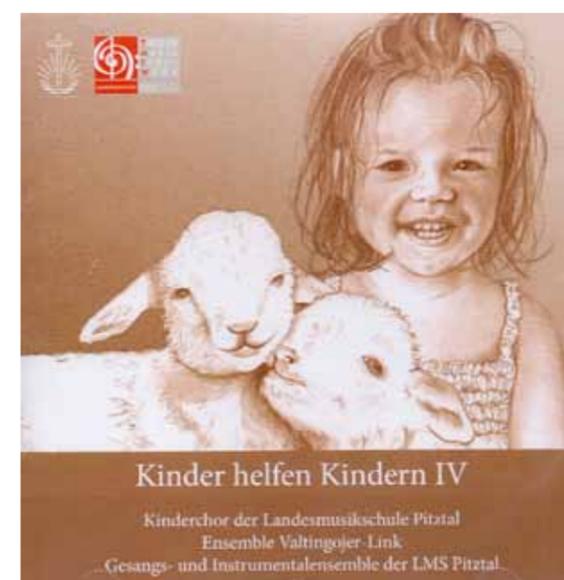
Bei den Grußworten von Helmut Schmid bleibt vor allem ein Zitat der Landesrätin Palfrader in Erinnerung, welches lautet: „**MUSIKALISCHE BILDUNG IST HERZENSBILDUNG**“. Bgm. Rupert Hosp brachte vor allem den Dank über die viele tolle Arbeit, die von der Musikschullehrerin Heidi Valtingoer in den letzten 20 Jahren geleistet wurde, zum Ausdruck und würdigte das mit einem sehr großzügigen Geschenk der Gemeinden zur ihrer Pensionierung. Musikalisch begeisterten die Musiker mit einem Querschnitt aus allen vier produzierten CD's „KINDER HELFEN KINDERN“ der letzten 20 Jahre, bei dem sich der Kinderchor mit seinem frischen Klang nochmals abhob. Bevor das Schlusswerk „Von guten Mächten“ erklang, konnte ein Scheck mit der Summe von € 10.500.- an den Sozialsprengel Pitztal übergeben werden. Der Leiter der LMS möchte sich bei Allen, die zum Gelingen dieses Projektes, welches über ein Jahr gedauert hat, beigetragen haben, recht herzlich bedanken!

Termine der LMS zum Schulschluss:

02.07.2015 - Abschluss Open Air der LMS Pitztal Gruabe Arena Arzl 18.00 Uhr;

07.07.2015 - FINALE – Schlusskonzerte des TMSW mit dem Fanfarenorchester der LMS IMST, LANDECK und PITZTAL in Innsbruck Hofburg 18.00- 22.00 Uhr

MSL Norbert Sailer



Die CD "Kinder helfen Kindern IV" ist auch im Gemeindeamt, im Tourismusbüro und in der Landesmusikschule zum Preis von € 10,00 erhältlich.  
(Kinderchor der Landesmusikschule Pitztal - Ensemble Valtingoer-Link  
Gesangs- und Instrumentenensemble der LMS Pitztal)

### Schützenkompanie Wenns

#### Landesgedenkfeier in Bozen - Kranzniederlegung beim Wenner Kriegerdenkmal

Vor 100 Jahren erklärte Italien Österreich-Ungarn den Krieg. Die regulären Truppen Tirols standen zu diesem Zeitpunkt in Galizien (Teil Polens) im Einsatz und konnten nicht ohne weiteres abgezogen werden. Tirol wäre zu diesem Zeitpunkt deshalb völlig schutzlos gewesen. Aus diesem Grund mussten die noch nicht wehrtauglichen Jugendlichen und jene, die für den Kriegsdienst bereits zu alt waren, als letztes Aufgebot zu den Standschützen einrücken, um die südliche Grenze gegen die vorrückenden Italiener zu verteidigen.



Im Gedenken an die tausenden Opfer dieses unsäglichen Krieges gedachte der Bund der Tiroler Schützenkompanien am 18.04.2015 in Bozen am Walterplatz der Gefallenen. Aus ganz Nord-, Süd- und Welschtirol fanden sich Delegationen der verschiedenen Bataillone ein, um im Rahmen der Messe 70 Gedenkkreuze zu segnen, welche im Sommer 2015 auf den ehemaligen Schlachtfeldern aufgestellt werden. Dem Bataillon Pitztal wurden die Standorte Schluderbach und Nasswand bei Toblach zugeteilt. Gemeinsam mit Südtiroler Schützenkameraden werden die beiden Kreuze Mitte August aufgestellt.



Im Rahmen des Gedenkjahres werden zudem auch Gedenkmessen in den Heimatgemeinden abgehalten. Namentlich las Vizebürgermeisterin Andrea Lechleitner alle Gefallenen des 1. Weltkrieges während der Messe vor. Beim Kriegerdenkmal wurde im Anschluss ein Kranz niedergelegt und Kerzen angezündet.

Hannes Neuner



### Jungschützenschießen des Bataillons Pitztal 2015

Auch heuer wetteiferten wieder zahlreiche Jungschützen und Jungmarketenderinnen um die begehrte Jungschützenkette, welche in Folge dessen bei offiziellen Ausrückungen ein Jahr lang getragen werden darf. Veranstalter des Bewerbes war heuer die Schützenkompanie Wald.

Jungschützenkönig und damit Träger der Kette wurde Stefano Brüggler mit 145 Ringen aus Zaunhof. Bei den Mädchen konnte Eva-Maria Regensburger aus Wenns mit 135 Ringen ihren Titel vom letzten Jahr verteidigen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Schützengilde Wald für das Ausrichten des Schießbewerbes bedanken.



Vierteljungschützenbetreuer Michael Dittberner, Tal-Kdt. Siegfried Walser, Viertelschießwart Pinzger Christoph, Bezirksjungschützenbetreuer Norbert Rudigier, Bezirks-Kdt. Heinrich Gstrein und Bataillonsjungschützenbetreuer Martin Genewein gratulierten ihren Schützlingen zu ihren Leistungen.

Hannes Neuner

### Nagelturnier 2015

Im April fand zum zweiten Mal ein Nagelturnier im Schützenlokal statt. Zahlreiche Teilnehmer aus nah und fern wetteiferten um die begehrten Hauptpreise. Gewinner bei den Herren war Peter Gundolf. Bei den Damen konnte sich Sabrina Gstrein durchsetzen. Als kleine Draufgabe spendierte Sandro Deutschmann aus Imst für die Gewinner eine Segwaytour in Hoch-Imst, bei der auch der Spender der Hackstöcke Röck Michael nicht fehlen darf. Wer Lust und Laune hat, im nächsten Jahr mitzumachen, sei auf diesem Wege bereits jetzt schon recht herzlich dazu eingeladen.

Hannes Neuner



### Nachruf Josef Pfefferle

Im heurigen Frühjahr verstarb unser langjähriges Mitglied Josef Pfefferle. Josef war seit 1971 Mitglied der Schützenkompanie Wenns. Krankheitsbedingt zog er sich vor einigen Jahren von der aktiven Mitgliedschaft zurück, blieb der Kompanie aber als passives Mitglied treu. Jahrelang erledigte Josef als Waffenwart wichtige Arbeiten. Tausende Patronen gingen durch seine Hände und wurden gewissenhaft gestopft. Als Waffenwart war er auch viele Jahre Ausschussmitglied und in diesem Zusammenhang bei verschiedensten organisatorischen Tätigkeiten tatkräftig dabei. Bei offiziellen Ausrückungen rückte er als Gewehrshütze aus. Für seine Verdienste rund um das Schützenwesen wurden ihm die Bronzene und Silberne Verdienstmedaille verliehen.

*Danke Josef für deine Kameradschaft!* Hannes Neuner



### Wenner Kinder- und Jugendverein

Um bestens gelaunt in das neue Vereinsjahr zu starten, beginnen wir dieses mit einem Familienausflug in den Münchner Zoo. **Samstag, 05. September 2015, Treffpunkt um 07.30 Uhr am Autoplatz.** Der Selbstbehalt beträgt für Erwachsener 12,00 € und für Kinder 8,00 € (alles inklusive - Eintritt und Busfahrt).



Möchtest auch du Eisbären, Tiger hautnah erleben?

Dann melde dich an bei: **Manuela Eiter Tel. 0664/8552807 oder manuela.eiter@rbgt.raiffeisen.at**



Ausflug nach Hoch-Imst - Alpine Coaster und in den Zoo - "Ein Spass für die ganze Familie" Manuela Eiter



### Spaß, Action und gute Laune – tanzen bis die Sohlen rauchen

Am Pfingstwochenende ging in Obsteig das dreitägige Muntanya Catalan Festival mit dem ersten großen Tanzwettbewerb im „Catalan Style“ in Österreich über die Bühne. Catalan Style ist eine (etwas) andere Art des Tanzes, etwas schwieriger und anspruchsvoller, jedoch mit denselben Grundschritten wie beim Line-



dance. Da die großen Events des Catalan Style bis jetzt nur in Barcelona, Italien oder Frankreich abgehalten wurden, war es für uns ein Glück, quasi vor der Haustüre so eine Veranstaltung mitzuerleben. Gott sein Dank wurde in einer Tennishalle getanzt, denn das verregnete Wochenende hat ja allerorts die Pfingstveranstaltungen platzen lassen. Auch die Temperatur war für uns ideal, denn bei den Workshops, die von den bekanntesten Choreographen aus Italien, Frankreich, Spanien und Österreich abgehalten wurden, standen

schon mal an die 300 Tänzer und mehr auf der Tanzfläche und da wurde es sehr heiß. Heiß ging es auch beim Tanzwettbewerb zu, den 8 verschiedene Nationen bestritten haben. Sieger wurden die Teilnehmer aus Barcelona, die es sich wirklich verdient hatten. Das Ziel dieser Veranstaltung, das Flair des „Catalan Styles“ nach Tirol zu bringen, ging voll auf. Teilnehmer aus 15 Nationen machten diesen Event zu einem einzigartigen Ereignis.

Drei Tage Tanzen, Spaß und gute Laune waren anstrengend aber schön und wie uns die Veranstalter Gerhard und Claudia Spielmann aus Nassereith versichert haben, werden sie versuchen diesen Event alljährlich auszutragen. Jetzt freuen wir uns aber, die Tänze, die wir gelernt haben fleißig in unserer Gruppe zu trainieren.



Foto: v.l nach r. Gerhard Spielmann, Valentina Trägila, Karin Stoll, Jana Köll, Dj Luke, Claudia Spielmann, Angelika Köll und Sissi Hilgarter

Jana Köll

### Wenner "Kartnerrunde"

Seit Ende Jänner 2015 trifft sich eine gesellige "Kartnerrunde" im Vereinsraum des MZS Wenns. Das Angebot wird gut angenommen und es sind meist 12-17 Personen jeden Alters dabei. Wer mitmachen will ist herzlich willkommen und sollte sich bei Deutschmann Helmut (Tel.: 0664/387 3830) melden.

Kurze Info: Im Sommer gibt es eine kurze Pause und ab Ende September 2015, wird wieder fleißig "gekartnet".



Bericht: Helmut Deutschmann  
Fotos: Manuela Eiter

## Musikkapelle Wennis - Bezirkswertungsspiel und Sommerkonzerte

Nach einer recht intensiven Probenphase stellte sich die Musikkapelle Wennis beim Bezirkswertungsspiel in Arzl einer fachkundigen Jury. Mit dem Pflichtstück „The Wizard of Oz“ und dem Selbstwahlstück „Tocatta for Band“ präsentierte sich die Kapelle sehr gut und erreichte letztendlich eine Silbermedaille in der Stufe C.



Auf diesem Wege möchten wir die Dorfbevölkerung und unsere Gäste zu unseren Platzkonzerten beim Musikpavillon (bei Schlechtwetter im Mehrzwecksaal) einladen. Termine auf Seite 4 der Gemeindezeitung.

Aktuelle Berichte findet man auch auf unserer Homepage unter [www.mk-wennis.at](http://www.mk-wennis.at)

Christian Perkhofer

### HERZLICHEN DANK!

Wie man den verschiedenen Medien entnehmen konnte, wurde der Aufenthaltsraum der Musikkapelle Wennis aufgrund eines starken Gewitters teilweise überflutet. Der geistesgegenwärtigen Reaktion der Familie Röck Andreas sowie dem schnellen Einsatz der Feuerwehr Wennis ist es zu verdanken, dass der verursachte Schaden noch recht gering gehalten werden konnte.

### Pfingstturnier 2015

Heuer fand in der Pitze leider kein Pfingstturnier statt. Die Altherren und der RSC Prinzenteam hatten schon alles vorbereitet und organisiert. Das Zelt war vor Ort. Doch dann machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Durch den starken Regen und Schneefall wurde der Fußball- bzw. Festplatz sehr stark durchnässt. Schlussendlich erschien uns dann das Verletzungsrisiko als zu hoch und das Fest musste abgesagt werden.

Wir möchten uns bei allen Partnern für die Zusammenarbeit und für das Verständnis der Absage bedanken!

RSC Prinzenteam und Altherren

## Naturpark Kaunergrat Eröffnung der Stege im Piller Moor

Am Sonntag den 14. Juni 2015 wurden die Stege im Beisein von LH-Stv. Mag.a Ingrid Felipe feierlich eröffnet. Trotz der unsicheren Wetterverhältnisse fanden sich zahlreiche Besucher und Ehrengäste beim Torfhüttenplatz ein. Für eine ausgezeichnete Verpflegung sorgten die Bäuerinnen aus Wennis und das Duo Lenz-Scheiber sorgten für gute Stimmung. Auch die Kinder und Familien kamen beim angebotenen Familienprogramm mit Klettern, Forscherturm und Spinnennetz nicht zu kurz. Wir werden dieses Fest sicher wiederholen – dann hoffentlich bei etwas schönerem Wetter!



Eröffnung der Stege mit Bernold Dörrer, Ernst Partl, LHStv. Ingrid Felipe, Sandra Crareccia, BM Hans-Peter Bock und Elmar Huter



LH-Stv. Ingrid Felipe besucht bei der Eröffnung der barrierefreien Stege im Piller Moor die Wenner Bäuerinnen.

### Der Sommer im Naturpark Kaunergrat!

Das Sommerprogramm 2015 ist da, viele neue und spannende Programmpunkte warten auf euch!

**Montag: Bei einer gemütlichen Rundwanderung im Taschachtal kann man sich im Juli von der Vielfalt der Almkräuter verzaubern lassen. Ende September bis Mitte Oktober laden wir Sie zu einer Wanderung rund um den „Kraftort Riffsee“.**

**Dienstag:** Im Juli und August bieten wir eine „Kulinarische Kräuterwanderung“ an. Neben viel Wissenswertem über die Wirkung der heimischen Kräuter, gibt Claudia Mitterdorfer auch praktische Tipps für die Verarbeitung. Entlang der „Genussroute Tiroler Edle“ erfahren Sie, wie aus der Verbindung ausgezeichnete Tiroler Rohstoffe und handwerklichem Geschick eine Schokolade von Weltrang entsteht. Und bei „Moore-Kinder der Eiszeit“ gehen wir im Piller Moor den kleinen und größeren Geheimnissen dieses geheimnisvollen Lebensraums auf den Grund.

**Mittwoch: In den Schutzgebieten des Naturparks Kaunergrat ist immer etwas zu tun. Hier können sie ihre Kraft in den Dienst einer guten Sache stellen. Im Juli und August wandern wir entlang des „Kaunerberger Hangkanals“ und durchqueren mit Fackeln den Gallruth- Stollen.**

**Donnerstag:** Mit unseren Nature-Watch-Führungen können Sie von Juli bis September die Besonderheiten im Naturpark Kaunergrat in einer unvergesslichen Perspektive erleben. Ebenfalls im September steht das „Erlebnis Kaunergrat“ auf dem Programm. Bei die-

ser familienfreundlichen Tour geht es mit dem Traktor oder Bus über die Waldgrenze, von wo sie einen unvergesslichen Weitblick auf die Täler der Naturparkregion und Einblicke in das Almleben von gestern und heute bekommen.

**Freitag: Von Juli bis Anfang September können Sie unter fachkundiger Anleitung kneipen, sich an einem Schaubienenstand über das 1. Bienenschutzgebiet Tirols informieren oder mit einem Experten für Sie bislang unbekannte Pilze kennenlernen.**



(Bild: Im Juli und August erzählt Meinrad Falkeis beim gläsernen Bienenstock am Gachen Blick Interessantes über das kurze und intensive Leben der Honigbienen.)

### Highlights 2015

Pilze – Schätze der Natur: 21.08.und 02.09.2015

Fledermausnacht in Jerzens: 23.07.2015

Mitten ins Herz – unterwegs im Ruhegebiet der Ötztaler Alpen: 02.08. und 16.08.2015

Genusswanderung Kaunertaler Sonnenkräuter: 01.09. und 15.09.2015

Volunteering: jeden Mittwoch von Juli bis September 2015

GF Ernst Partl

**Neues vom Tourismusverband – Juni 2015  
Ausblick Sommer 2015**

Der Pitztaler Bergsommer hat wieder einiges zu bieten. Sowohl für sportlich aktive Eroberer, die die Berge mit Laufschuhen oder auf Mountainbikes bezwingen, steile Felswände oder schroffe Gipfelgrate beim Klettern und Bergsteigen erklimmen. Aber auch für Genießer, die das gemütliche Wandern und das herzhaft Marend auf den Pitztaler Hütten und Almen schätzen.

Das Highlight für Sportler sind die hochkarätigen Laufveranstaltungen im Pitztal, das sich immer mehr als Top-Trailrunning Destination etabliert. Das 1. Europäische Trail Running Symposium von 1.-3. Juli 2015 bringt die Trail Running Szene ins Pitztal. Beim Symposium treten hochkarätige Referenten aus Wissenschaft, Sport und Industrie auf, um über Themen wie Höhentherapie, mentale Extremlastungen im Sport und beim Ultralauf, Sporternährung und Stoffwechselformierung oder die Motivation von Menschen zum Laufen zu sprechen. In der Reihe der Vortragenden finden sich Namen wieder, welche für höchste Fachkompetenz stehen. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Burtscher leitet beispielsweise das Institut für Sportwissenschaft an der Universität Innsbruck. Er ist ausgewiesener Experte in der Alpin- und Höhenme-



"Das Pitztal ist Vorreiter im Trendsport Trail Running", Foto Horst von Bohlen

dizin, was seine zusätzlichen Tätigkeiten in der Österreichischen Gesellschaft für Alpin- und Höhenmedizin oder im Verband der Österr. Berg- und Skiführer unterstreichen. Der geeignete Experte also, wenn es um Fragen des Trainings in den Höhenlagen des Pitztals geht. Dr. Christopher Willis und der Trail- & Ultraläufer Dipl.-Psychologe Michele Ufer aus Deutschland hingegen beschäftigen sich mit der mentalen Komponente in Extremsituationen. Dr. Willis ist in diesem Bereich am Olympiazentrum Innsbruck tätig

und betreut hier sowohl Spitzen- und Nachwuchssportler, als auch High Performer aus den Gebieten Musik, Polizei und Medizin. Michele Ufer berichtet von seinen Erfahrungen bei Extrem- und Ultraläufers in aller Welt, welche er in seiner Forschungsarbeit unter dem Titel „Selbstführung & Flow-Erleben unter extremen Bedingungen“ verarbeitet. Sein preisgekrönter Dokumentarfilm über den Everest-Marathon liefert dabei beeindruckende Bilder vom Dach der Welt. Erich Mayr, Gründer und CEO von runnersfun, erläutert die Erfolgsfaktoren von sportlichen Angeboten und berichtet über seine Erfahrungen, warum manche Menschen laufen und anderen nicht. Auch SALOMON-Profi Athlet Markus Kröll, 7-facher Dolomitenmanngewinner, hat sein Kommen zugesagt und erkundet am zweiten Tag des Symposiums gemeinsam mit den Teilnehmern die Trails rund um den Riffelsee. Alle sportbegeisterten Einheimischen sind herzlich zum Trail Running Symposium eingeladen.

Weitere Infos auf [www.pitz-alpine.at/trail-running-symposium](http://www.pitz-alpine.at/trail-running-symposium). Tickets gibt es für 40,00 Euro beim Tourismusverband Pitztal.

Gleich im Anschluss an das Trail Running Symposium findet die 10. Jubiläumsausgabe des Gletschermarathons am 5. Juli 2015 statt. Neben zahlreichen Jubiläumsaktionen im Zielgelände in Imst, feiert heuer „Pitzis Kinderlauf“ seine Premiere. Hier zeigt der Laufnachwuchs am 4. Juli bei der Neuen Mittelschule in Wenns, was er drauf hat.



"Laufspaß für die ganze Familie beim 10. Gletschermarathon Pitztal-Imst",  
foto sportografen.com  
[www.gletschermarathon.at](http://www.gletschermarathon.at)

Von 24.-26. Juli 2015 geht der Pitz Alpine Glacier Trail (vorher: „Trail Maniak“) in Szene. Zahlreiche Läufer aus dem In- und Ausland werden zum dritten Trail-Event im Pitztal erwartet, das nicht nur einen neuen Namen, sondern viele weitere Neuerungen zu bieten hat. Ein neuer Streckenverlauf, der zuschauerfreundlich immer wieder durch Mandarfen führt, neue Distanzen wie den 100 Km-Ultra oder die 26 Km-Strecke für fortgeschrittene Trail-Läufer und verschiedene Wertungen für Österreichische Meisterschaften und –Cups und vieles mehr. Natürlich sind auch alle Pitztaler LäuferInnen herzlich dazu eingeladen, ihr Können auf den heimischen Trails zu beweisen.

Infos & Anmeldung auf [www.pitz-alpine.at](http://www.pitz-alpine.at)

Genusswanderern, die traditionelle Blasmusik und herzhaft Küche auf den Almen lieben, sind die Musikalischen Pitztaler Wandertage von 25.-29. Juni 2015 zu empfehlen. Ebenso Genuss, aber auch etwas sportlicher Ehrgeiz steht beim Pitztaler Steinbockmarsch am 23. August im Mittelpunkt, wo es gilt den Pitztaler Almenweg zu erwandern und sich die Finisher-Medaille zu verdienen.

**Infos zu allen Events auf [www.pitztal.com](http://www.pitztal.com)**

Alexander Kunert, M.Sc., Kommunikation; Foto: Copyright TVB Pitztal

**Weitere Eventhighlights am Dach Tirols**

Pitztaler Kulturabend – Musik, Kultur und Kulinarik, ab 17. Juni 2015;

Tirols höchstes Frühstück im Café 3.440 & Riffelseefrühstück, ab 24. Juni 2015;

1. Europäisches Trail Running Symposium, 1.-3. Juli 2015, Mandarfen;

**Tickets auf [pitztal.com](http://pitztal.com)**

TT-Wandercup am Riffelsee 17. Juli 2015;

Eröffnung des neuen Zirbenparks mit Zirbenparkfest am Hochzeiger - 19. Juli 2015;

Sonnenaufgangsfahrt zum Sechszeiger - ab 2. September 2015, jeden Mittwoch im September, Hochzeiger;

Traditioneller Almatrieb & Kirchtag - 12.-13. September 2015, Jerzens.

**Partnerschaft zum Wohle der Menschen  
Sozial- und Gesundheitssprengel  
Pitztal & Raiffeisenbanken**

Seit seinem Bestehen 1993 sind die MitarbeiterInnen des Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal bemüht, kranke und betreuungsbedürftige Menschen im Pitztal mit mobiler Hilfe zu unterstützen und dadurch ein möglichst langes „daheim bleiben“ zu ermöglichen. Sei es mit der Hauskrankenpflege oder Heimhilfe, Verleih von Heilbehelfen oder seit 2014 auch mit Essen auf Rädern. Die Übersiedelung des Sprengelbüros ins Pflegezentrum Pitztal nach Arzl im November 2013 ermöglicht nun auch mit der Tagesbetreuung in diesem schönen Ambiente unseren SeniorInnen mit Pflegegeldstufe den Alltag in Gemeinschaft zu verkürzen und die pflegenden Angehörigen zu entlasten.

In einer Zeit, in der materielle Werte über ideelle Werte die Oberhand gewinnen; regionale Identität in der Globalisierung zurückgedrängt wird; persönlichem Engagement und Solidarität immer weniger Wert bei gemessen werden; **da gewinnen verlässliche Partnerschaften immer mehr an Bedeutung!**

Die Raiffeisenbanken des Pitztals bleiben auch in turbulenten Zeiten ein verlässlicher Partner ihrer Mitglieder und Kunden, sowie ein Förderer der heimischen Vereine und Verbände. Sie stehen zu Ihrer Verantwortung für die Menschen im Pitztal.



GF Manuela Prantl und Obmann Bgm. Siegfried Neururer vom Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal bedanken sich für die langjährige Unterstützung bei den Pitztaler Raiffeisenbanken vertreten durch GF Andreas Eiter (Raika Pitztal) und GF Mag.(FH) Joachim Gabl (Raika Arzl-Imsterberg)

Sarah Neururer, Raiffeisenbank Pitztal



## Freiwillige Feuerwehr Wenns

### Zahlreiche Einsätze im ersten Halbjahr für die FF Wenns

Von der Nachbarschaftshilfe zu einem Großbrand in Jerzens, zwei Böschungsbrände, mehrere Treibstoffaustritte sowie Fahrzeugbergungen wurden wir auch zu zahlreichen Unwettereinsätzen alarmiert. Weiters konnte auf der Jerzener Landesstraße ein LKW vor einem Absturz gesichert werden.



Großbrand in Jerzens



Böschungsbrand im Ortsteil Eggmahd



Unwettereinsätze nach starken Wind



Verkehrsunfall auf der L16 Pitztalstraße



LKW Bergung Jerzener Landesstraße



Unwettereinsatz nach Starkregen

Laufende aktuelle Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Wenns sowie Infos zu Straßen- und Unwettermeldungen auf unserer Homepage unter [www.feuerwehr-wenns.at](http://www.feuerwehr-wenns.at) oder auf unser Facebook Fanseite unter [www.facebook.com/ff-wenns](http://www.facebook.com/ff-wenns)

## Superleistungen von 16 Kameraden beim Wissenstest

Im März 2015 absolvierten, unsere 16 fleißigen Jugendfeuerwehrmänner den Wissenstest in Mils bei Imst mit jeweils 6x Gold, 4x Silber und 6x Bronze. Alle Teilnehmer konnten ihr Können & Wissen bei praktischen und theoretischen Aufgaben unter Beweis stellen. Die Löschruppe und der Aufbau eines Löschangriffs sowie Funk-, Knoten- und Gerätekunde waren nur einige der Aufgaben welche Bestens gemeistert wurden.



Florianifeier mit Überstellungen und Ehrungen

Am 02. Mai 2015, dem traditionellen Tag des Schutzpatrons der Feuerwehren, dem hl. Florian, wurden auch in Wenns mit einer heiligen Messe gefeiert sowie anschließend die Florianifeier im neuen Mehrzwecksaal Wenns abgehalten. Neben den Ehrungen für 40-jährige und stolze 60-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr wurden einige Beförderungen sowie die Überstellungen in den aktiven Feuerwehrdienst vorgenommen.

60 Jahre Mitgliedschaft:

- HLM Walter Gasser
- OLM Wolfgang Gruber

40 Jahre Mitgliedschaft:

- OLM Reinhold Reinstadler

Oberfeuerwehrmann wurde:

- FM Philipp Hechenberger
- FM Peter Neuner



Feuerwehrmann: Florian Eiter, Dominik Siller, Fabian Mark, Daniel Weber, Florian Hafner, Sebastian Thöny  
Jugendwissenstest in Bronze bzw. Silber: Tobias Donner, Christoph Mark, Simon Siller, Sandro Pixner, Sandro Seidner, Jonas Eiter, Silvio Weißmayr, Elias Gasser, Philipp Dobler, Mathias Kirschner Bericht: Lukas Scheiber



## Neuigkeiten vom TC Raika Pitztal

Dank vieler fleißiger Helferinnen und Helfer konnte der Spielbetrieb auf der Tennisanlage in Arzl bereits Mitte April wieder aufgenommen werden. Seither ist dort zu fast jeder Tageszeit sehr reger Spielbetrieb zu beobachten. Die Wochenenden stehen ganz im Zeichen der Tiroler Mannschaftsmeisterschaften. In der heurigen Saison kämpfen insgesamt neun Mannschaften des TC Raika Pitztal um wertvolle Punkte. Besonders erwähnenswert ist dabei die Mannschaft der Herren I, die in der höchsten Spielklasse Tirols vertreten ist. Nach einer knappen Niederlage in der ersten Spielrunde, gelang den Herren rund um Mannschaftsführer Clemens Mayer, gegen den TC Kufstein ein überraschender Sieg. Die Kufsteiner, die noch letztes Jahr im Finale um die Tiroler Meisterschaft standen, waren klar favorisiert. Doch nach Siegen von Clemens Mayer, Christian Rundl und Thomas Neuner in den Einzel-Partien war für die Pitztaler beim Stand von 3:3 vor den Doppel-Partien alles möglich. Mit zwei gewonnenen Doppel-Partien schaffte der TC Raika Pitztal den 5:4 Sieg und brachte sich damit in eine gute Ausgangslage für die restliche Saison in der Tirolerliga. Damit unsere Herren I nicht nur sportlich sondern auch optisch eine gute Figur abgeben, wurde die Mannschaft von „Unser Lagerhaus“ mit neuer Bekleidung ausgestattet.



Vorausschauend möchten wir wieder auf unser heuriges Tenniscamp hinweisen, das in den ersten zwei Ferienwochen stattfinden wird. Unter der Leitung von professionellen Tennistrainerinnen haben tennisbegeisterte und tennisinteressierte Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, eine Woche lang ihre Kenntnisse und spielerischen Fähigkeiten auszubauen. Ein Postwurf mit allen wichtigen Informationen ist bereits an jeden Haushalt ergangen. Sollte jemand jedoch noch Fragen haben oder Auskunft benötigen, so steht der Obmann des TC Raika Pitztal, **Thomas Neuner**, unter der Telefonnummer **0699/19048661** gerne zur Verfügung.

Der Ausschuss des TC Raika Pitztal

Foto: TC Raika Pitztal, stehend v.l.n.r. Fredi Köll, Clemens Mayer, Christian Riml, Thoma Klausner Kniend v.l.n.r. Sponsorvertreter Gerhard Rumpf (Unser Lagerhaus), Thomas Neuner, Christian Rundl, Niklas Waldner

## 6. Schweintal-Trophy 12.07.2015



Bereits zum sechsten Mal findet wie gewohnt am zweiten Wochenende im Juli (12.07.2015) die Schweintal-Trophy statt. Frei nach dem Motto: „Keine Gnade für die Wade“, kann die Strecke von Audershof bis zur Galflun zu Fuß, oder mit dem Mountainbike bewältigt werden.

Die Schweintal-Trophy ist immer ein lustiger Bewerb. Jede(r) kann sein eigenes Tempo wählen. Auf der Strecke sind ein paar Aufgaben zu erfüllen und im Ziel erwartet die Teilnehmer wieder ein Überraschungswettbewerb.

Einige nehmen diesen Tag als Familienwanderung und andere sehen es als sportliche Herausforderung. Das Schöne daran ist, dass wirklich jede(r) mitmachen kann und am Ende das gesellige Beisammensein auf der Galflun im Vordergrund steht!

Auch heuer zählt die Schweintal-Trophy wieder zur Hirschbergkombi, die aus dem Rodel- und dem Skirennen sowie den einzelnen bewerben der Schweintal-Trophy besteht. Bei dieser Kombinationswertung ist noch lange nichts entschieden und dürfen sich die Sieger wieder über einen super Preis freuen.

Christian Schlatter



## Tanzmusik und Naive Kunst im Stamserhaus

Mit VeitsTanzMusig und Viktl Marini startet das Stamserhaus in die neue Saison

Am 25. April gastierten VeitsTanzMusig in der Bauernstube und im Juni zeigte Viktl Marini seine Werke im Museum Stamserhaus.



www.VeitsTanzMusig.com

Eigentlich vertraut aber doch anders als erwartet, zünftig und zugleich groovig, original Tiroler Weltmusik, so beschreiben die Musiker um Andy M. Veit ihre Neuinterpretation der Tanzmusik. Die Versprechen konnten allesamt eingehalten werden, das Stubenpublikum wurde überzeugt. Die Bauernstube im Stamserhaus sorgte einmal mehr für eine unvergleichliche Atmosphäre. Ein feiner Abend wurde wie üblich mit einem guten Gläschen beendet.

Auch die Musiker selbst waren angetan vom Ambiente und



Viktl Marini vor seinen Werken im Stamserhaus Fotos: Chris Walch

kündigten am gleichen Abend eine Wiederholung für nächstes Jahr an.

**NAIVE KUNST.** Viktl Marini, Künstler und Multitalent aus Südtirol beehrte das Museum im Juni mit einer Ausstellung. Er zählt sich zu den Vertretern

der Naiven Kunst. Seine Malerei kommt von Herzen, Sehnsüchte und schöne Momente bringt Marini gekonnt auf die Leinwand.

Die Ausstellung wurde mit einer ausgesprochen gemütlichen Vernissage von Viktl und Organisatorin Ilse Kocher, vom Museumsverein, eröffnet.



## PITZ PARK WENNIS

- Naturbadeteich mit 1.050 m<sup>2</sup> Wasseroberfläche
- 2 Sprungtürme und 1 Spielfloß
- Mega Pitz Action mit Rutsche
- Großer Sandspielplatz
- Kleinkinder Planschbecken
- Beachvolleyball- & Soccerplatz
- Pitz Park Cafe - Restaurant mit großer Sonnenterrasse

Pitz Park Naturbadeteich täglich bei Schönwetter von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.  
Kontakt: Pitz Park Naturbadeteich & Spielplatz, 6473 Wennis - Tel.: (05414) 87266



### Neuer Pächter auf der Larcheralm

Seit diesem Sommer bewirtschaften Thomas Leitner und Simone Manß diese wunderschön gelegene Alm.

Es werden dort hauptsächlich Produkte aus der Region angeboten.



Simone und Thomas freuen sich darauf, viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Leitner Thomas  
Telnr.: 0650/8806589



"Es gibt Augenblicke,  
in denen Rosen wichtiger sind  
als ein Stück Brot ..."

Andreas Schöpf, Unterdorf 7, 6473 Wenns  
05414-87606 blume-wenns@gmx.at  
www.blumenandy.at

**ELEKTRO+WULTSCHNIG**  
GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK

**ALPENDRUCK**  
IDEEN- DESIGN- & GRAFIKAGENTUR

A-6460 Imst | Floriangasse 24  
Tel. 05412 / 63 800 | info@alpendruck.at  
www.alpendruck.at



## I Love Wenns - Wirtschaftstag - 26.09.2015 Tag der offenen Tür der Metzgerei Krug/Produktion

**Schenk decht an WENNSger!** hört man es seit einigen Jahren im Pitztal. Seit der Einkaufsgutschein vor zwei Jahren vom Verein „I love Wenns“ erstmals aufgelegt wurde, denken immer mehr Pitztaler beim Schenken an die heimische Wirtschaft. Immerhin kann der „WENNSger“ in 26 Wenner Betrieben eingelöst werden.

Die Kaufkraft im Ort zu halten und auf die Vielfalt der heimischen Betriebe hinzuweisen – das ist der Hintergedanke des „WENNSger“, einem Einkaufsgutschein im Wert von 10 Euro, der seit August 2014 als Zahlungsmittel in Wenns im Umlauf ist.

„Der Plan ist voll aufgegangen“, freut sich Harald Bauer, stellvertretender Obmann und eine der treibenden Kräfte hinter dem Verein „I love Wenns“. Nicht nur, dass sich insgesamt 26 Handels- und Gewerbebetriebe – von denen früher viele eigene Gutscheine hatten – der Aktionsgemeinschaft angeschlossen haben und den WENNSger als Zahlungsmittel akzeptieren, es wurde auch die Gemeinschaft im Ort weiter gestärkt.

Zum Erfolg des WENNSger beigetragen hat aber nicht nur das Motto „Ein Dorf – ein Gutschein“, sondern auch der Umstand, dass die Einkaufsgutscheine für die Mitgliedbetriebe sehr einfach zu handhaben sind: „Die Firmen haben überhaupt keinen Aufwand damit und die Handling-Kosten werden vom Verein getragen“, so Bauer. „Jetzt geht es darum, die Initiative weiter zu forcieren und noch mehr Pitztaler für unsere Idee zu begeistern“, ist der stellvertretende Obmann voller Tatendrang. Erreichen will man das mit regelmäßigen Aktionen und Events, die einerseits auf die Vielfalt in der heimischen Wirtschaft verweisen und andererseits dem WENNSger ein noch größeres Gewicht verleihen. So gibt es am Faschingsdienstag im Dorfzentrum bei der „Spar Andrea“ einen Kindernachmittag mit Ziachkiachln und Punsch, HotDogs und Faschingskrapfen. Dabei wird auch der



WENNSger präsentiert. Zum Muttertag wird ebenfalls im Dorfzentrum eine Veranstaltung mit großem Erfolg betrieben, bei der nicht nur Kaffee und Kuchen für die Mütter angeboten werden, sondern natürlich auch Informationen zum WENNSger, der gerade für solche Anlässe eine tolle Geschenkidee ist.

Am 26. September 2015 schließlich will die Kaufmannschaft beim „I love Wenns“ Tag, der heuer gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür der Metzgerei Krug stattfindet, auf das vielfältige Waren- und Dienstleistungsangebot der Pitztaler Gemeinde hinweisen. Alle Mitgliedbetriebe werden sich im Rahmen eines „Marktes“, bei dem auch Speis und Trank nicht zu kurz kommen, präsentieren.

Heuer wird die Veranstaltung etwas ganz besonderes, bei der die Besucher auf ihre Kosten kommen – aber mehr wird noch nicht verraten!

Harald Bauer  
Obmann Verein "I love Wenns"

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich



**HARTWIG GSTREIN**

6473 WENNS • 0664-2116256  
TEL. 05414-86048 FAX DW 9

www.gstre.in • e-mail: info@gstre.in

Der Redaktionsschluss für die Juniausgabe der Wenner Gemeindezeitung ist der 05.09.2015.



**BREONIX**  
FOTO+DESIGN

**GRAFIK**

- Logo
- Prospekte
- Kataloge
- Visitenkarten
- Internetseiten
- Plakate
- Flugblätter

und vieles mehr ...

**FOTO**

- Hochzeit
- Porträt
- Familien
- Firmen
- Sport
- Event
- Presse

und vieles mehr ...

NEU in  
Wenns!



NEU im  
Pitztal!



**EINZIGARTIGE MOMENTE – FANTASTISCH FESTGEHALTEN!**



BREONIX Foto + Design · Chris Walch · Brennwald 327 · 6473 Wenns · Tel. 0660 2701956 · photo@chriswalch.at · www.breonix.at

CAFÉ · RESTAURANT  
**Pitz Park**  
Wasser. Spiel. Sport. **PITZTAL**  
Tel. 05414/87774 · info@pitzpark.eu  
www.pitzpark.eu

# Sommergenuss

bei einem  
Schlemmer-Eisbecher  
und coolen Drinks!

## Spiel & Spaß!

- Große Spielhalle geöffnet
- Spielplatz & Spielzimmer
- Kegelbahn



Sommer  
**Fox-Night 24.7.**

Tischreservierungen & PIZZAHOTLINE 05414 87774

Wir empfehlen  
uns für Ihre **Familienfeier,**  
**Firma- oder Betriebsfeier**  
in angenehmer Atmosphäre!



Eiter Benjamin & Scholz  
Manuel GesbR

like us on  
facebook



## Digitaldruck

- Plakate, Poster
- Großformatdruck
- Fahrzeugbeschriftung
- Aufkleber, Beflockung
- Foliendesign



Ihr Werbebanner / Werbetafel  
Meshbanner

## Webdesign



Reparaturen  
Verkauf von  
Hardware+Software

Tel. 0680 / 20 355 35  
Tel. 0676 / 93 395 14

Bei jeder neugestalteten bzw. überarbeiteten Seite optimiert MeTa EDV auch gerne diese für mobile Geräte.



info@meta-edv.at  
www.meta-edv.at

Ihr TIROLER Berater  
in allen Versicherungsfragen!

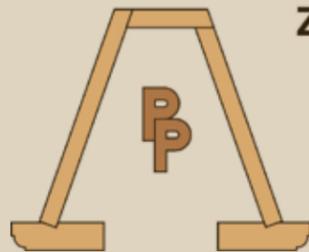


**BENEDIKT SCHMID**  
0676 / 82 82 81 69  
benedikt.schmid@tiroler.at



www.tiroler.at

## PITZTAL PLAN



Zeichenbüro  
JEITNER Roland  
Siedlung 286 f  
6473 Wenss

Tel. 05414/86360  
Fax 05414/86822  
Mobil: 0664/5020102  
e-mail: r.jeitner@aon.at

Hier wird das eigene Traumhaus  
nach Ihren individuellen Wünschen geplant,  
abgestimmt und den persönlichen Bedürfnisse  
und Gepflogenheiten angepasst.  
"Gut geplant ist halb gebaut"  
mit PIZTAL PLAN

# lochner

bauprojektmanagement



www.baucontrol.at

PLÄNE SIND UNWICHTIG  
PLANUNG IST ALLES



**GIGELE** ARCHITEKTUR  
GIGELE BAU-GMBH · 6521 FLIESS · WWW.GIGELE.AT

BMSTR. ING. KARLHEINZ GIGELE · IHR GENERALUNTERNEHMER

Gigele Bau-GmbH · Bmstr. Ing. Karlheinz Gigele · 6521 Fließ · Tirol · Austria · +43 (0) 5449 5252 · office@gigele.at

Infos unter  
www.gigele.at

**plantech eckhart**

Bmstr. ECKHART JOSEF Tel.Fax: 05414/86394  
Siedlung 286 c mobil: 0650/2511670  
A-6473 Wenss plantech.eckhart@aon.at

Planung, Bauleitung, Bauberatung, Fluchtwegplan, Brandschutzplan, Energieausweis

UMWELTSCHUTZ **HÖPPERGER®**

Wir entsorgen für die Zukunft

1761 m  
**Kielebergalm**  
Die Sonnenalm von Wenss

**Frischer Wind auf  
der Kielebergalm!**

Petra und ihr Team freuen  
sich, euch herzlich willkom-  
men zu heißen und verkös-  
tigt alle Gäste mit heimischen  
Schmankerln – hausgemacht  
und frisch zubereitet!



**Nach einem harten  
Arbeitstag ...**



... noch schnell einen Sprung  
auf die Alm – wir haben im  
Sommer den längsten Son-  
nenschein in Wenss!



**Ein kleiner Auszug aus  
unserer Karte:**

Kaspressknödel mit Salat  
Pitztaler Kasmuas  
Bauerntoast  
Kaiserschmarren  
hausgemachte Kuchen  
Grantenspritzer  
Almhugo und vieles mehr!



Kielebergalm · Tel. 0650 8233442 · www.kielebergalm.at

# STARK IN DER REGION, NÄHER BEI DEN MENSCHEN.

## SIMON STADLER

*Geschäftsstellenleiter der  
Sparkasse Imst in Wenss*

Regional vernetzt, nachhaltig engagiert: Mit 15 Geschäftsstellen in den Bezirken Imst und Landeck sind wir tief verwurzelt im Tiroler Oberland. Es ist gut zu wissen, wo man hingehört.

Sparkasse Imst AG  
Geschäftsstelle Wenss  
Tel.: 050100-77153  
service@sparkasse-imst.at

**SPARKASSE**   
Imst AG  
Was zählt, sind die Menschen.



**Raiffeisen**   
**Meine Bank**

Online Banking mit  
**ELBA-internet**  
und **ELBA-App**

**Regional. Digital. Überall.**

**Das ist meine Bank der Zukunft.**

Wo auch immer Sie sind, mit ELBA-internet und der ELBA-App haben Sie Ihre Finanzen stets im Griff. Mehr über das Raiffeisen Online Banking erfahren Sie bei Ihrem Raiffeisenberater und auf [meinbanking.raiffeisen.at](http://meinbanking.raiffeisen.at)



Jetzt ELBA-App  
downloaden!